vitos:

Klinik für forensische
Psychiatrie Haina

KOMPETENT FÜR MENSCHEN.

QUALITÄTS-BERICHT 2019

VITOS KLINIK FÜR FORENSISCHE PSYCHIATRIE HAINA

Zur Vorlage beim Hessischen Ministerium
für Soziales und Integration.

INHALT

Strukturierter Qualitätsbericht für das Berichtsjahr 2019 Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina gemäß § 137 SGB V und gemäß den Vorgaben des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration.

Vorbemerkung 04

Ansprechpartner 04

Teil A // Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses 05

A-1 Allgemeine Daten des Krankenhauses 05

A-2 Institutionskennzeichen des Krankenhauses 05

A-3 Name und Art des Krankenhausträgers 05

A-4 Organisationsstrukturen des Krankenhauses (Stand 31.12.2019) 05

A-5 Sachliche und örtliche Zuständigkeit 06

A-6 Stationsübergreifende medizinisch-pflegerische und therapeutische Behandlungsangebote . 06

A-6.1 Stationsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote 06

A-6.2 Stationsübergreifende therapeutische Leistungsangebote 06

A-6.3 Apparative Ausstattung 08

A-6.4 Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses 09

A-7 Ausbildungsangebote im Krankenhaus 10

A-7.1 Ausbildungsangebote für Mitarbeiter 10

A-7.2 Ausbildungsangebote für Patienten 10

A-8 Forschungsschwerpunkte 11

A-9 Anzahl der Betten im Gesamtkrankenhaus 12

A-10 Fallzahlen des Krankenhauses 12

A-10.1 Anzahl und Anteil derer, die schon vor der Hauptverhandlung (mit Zustimmung des Gerichtes) Stufen 2.1, 2.2 oder 2.3 bekommen haben (Kennzahl 1) 12

A 10.2 Anzahl und Anteil der Patienten, die während der Hauptverhandlung eine Bewährungsaussetzung der Unterbringung bekommen haben (§ 67b Strafgesetzbuch) (Kennzahl 2) 13

A 10.3 Aufhebung bzw. Aussetzung des § 126a Strafprozessordnung vor der Hauptverhandlung wegen Behandlungserfolg (Kennzahl 3) 13

A 10.4 Anzahl und Anteil der Patienten, die in den ersten 18 Monaten nach Rechtskraft des Urteils bzw. ab Aufnahme in die Klinik mit § 63 Strafgesetzbuch entlassen wurden (Kennzahl 4) 14

A 10.5 Durchschnittliche Behandlungsdauer aller Patienten an einem Stichtag ab Rechtskraft des Urteils bzw. ab Aufnahme in die Klinik mit § 63 Strafgesetzbuch (Kennzahl 5) 15

A 10.6 Anzahl der Patienten mit mehr als 10 Jahren Unterbringungsdauer seit Rechtskraft bzw. ab Aufnahme in die Klinik mit § 63 Strafgesetzbuch (Kennzahl 6) 17

A 10.7 Prozentualer Anteil von über 10 Jahren in der Klinik untergebrachten Patienten am Gesamtbestand der gem. § 63 Strafgesetzbuch rechtskräftig Untergebrachten und deren mittlere Unterbringungsdauer in der Klinik (Kennzahl 7) 18

A 10.8 Lockerungsgrad (Anteil der Patienten, die zumindest Parkausgang ohne Personalbegleitung haben) (Kennzahl 8) 18

A 10.9 Anzahl der nach absolvierter Behandlung entlassenen Patienten (Kennzahl 9) 19

A 10.10 Mittlere Gesamtbehandlungsdauer der nach absolvierter Behandlung entlassenen Patienten (ab Rechtskraft bzw. ab Aufnahme in die Klinik mit § 63 Strafgesetzbuch bis Ende des Entlassungsurlaubes) (Kennzahl 10) 20

A 10.11 Entweichungen mit und ohne Delikt, davon Ausbrüche (Kennzahl 11) 21

A 10.12/13 Wiederaufnahmen mit Delikt nach Ablauf der Führungsaufsicht (Kennzahl 12) und Wiederaufnahmen während der Führungsaufsicht mit und ohne Delikt (Kennzahl 13) 21

A 10.14 Diagnoseverteilung (Hauptdiagnose) gemäß Kerndatensatz – § 63 Strafgesetzbuch am Stichtag (Kennzahl 14). . . . 22
A 10.15 Diagnosen und Komorbiditäten gemäß Kerndatensatz – § 63 Strafgesetzbuch am Stichtag (Kennzahl 15) . . . 23
A 10.16 Verteilung der Unterbringungsgrundlagen am Stichtag (Kennzahl 16) . . . 23
A 10.17 Deliktverteilung (Hauptdelikt) – § 63 Strafgesetzbuch am Stichtag (Kennzahl 17) . . . 24
A 10.18 Anzahl Patienten, die mit §§ 63, 64 StGB im Berichtszeitraum in die Klinik aufgenommen wurden (Kennzahl 18). . . . 25
A-11 Personal des Krankenhauses . . . 26
A-11.1 Ärzte und Ärztinnen . . . 26
A-11.2 Pflegepersonal . . . 26
A-11.3 Therapeutisches Personal . . . 27
A-11.4 Weitere Mitarbeiter. . . . 27
A-11.5 Personalentwicklung . . . 27

Teil B // Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheit . . . 33

Teil C // Qualitätssicherung . . . 34
C-1 Entweichungen. . . . 34
C-2 Qualitätsindikatoren . . . 34
C-3 Qualitätskennzahlen der Abteilung Co-Therapien. . . . 34

Teil D // Qualitätsmanagement . . . 35
D-1 Qualitätspolitik . . . 35
D-2 Qualitätsziele . . . 35
D-3 Aufbau des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements . . . 36
D-4 Instrumente des Qualitätsmanagements . . . 36
D-4.1 Arbeitsgruppen . . . 36
D-4.2 Durchführung von Audits. . . . 37
D-4.3 Kontinuierliche Verbesserung . . . 37
D-4.4 Risikomanagement. . . . 38
D-4.5 Zentrale Abteilung zur Datenerfassung,Datenauswertung und Anwendungsbetreuung von Krankenhausinformationssystemen . . . 38
D-5 Qualitätsmanagementprojekte. . . . 38
D-6 Bewertung des Qualitätsmanagements . . . 39

Teil E // Sicherheit und Sicherung. . . . 40
E-1 Grundsätze der Sicherheit . . . 40
E-2 Sicherungsmaßnahmen . . . 41
E-3 Lockerungsmaßnahmen . . . 41
E-4 Einsatz von Prognoseinstrumenten . . . 41

Teil F // Öffentlichkeitsarbeit. . . . 42
F-1 Konzept der Öffentlichkeitsarbeit . . . 42
F-2 Forensikbeirat . . . 42
F-3 Partner. . . . 42
F-4 Dienstleistungen für sonstige Behörden und Einrichtungen . . . 43

Anhang Sicherheitsbericht

VORBEMERKUNG

Dies ist der 17. Qualitäts- und Sicherheitsbericht der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina. Er umfasst das Jahr 2019.

Der Bericht wurde vom Qualitätsmanagementbeauftragten der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina, Klaus Lichtenfels, erstellt. Die umfangreichen Daten zu den Kennzahlen der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina und die hessenweiten Kennzahlen (alle Vitos Maßregelvollzugskliniken nach § 63 Strafgesetzbuch) haben die Mitarbeiter der Abteilung FODOS (Werner Neumeyer-Bubel, Claudia Bertram, Andreas Pienkny, Jörg Imbeck) zusammengestellt. Diesem Bericht liegen auch die Arbeiten der Gremien des Qualitätsmanagementsystems der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina zugrunde. Diese sind in Kapitel D 4 – Instrumente des Qualitätsmanagements näher erläutert. Den nichtöffentlichen Sicherheitsbericht hat die Arbeitsgruppe Sicherheit der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina unter Leitung von Sabine Eucker erstellt.

Des Weiteren enthält der Bericht Beiträge von folgenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina:

- Sabine Eucker
- Barbara Reinhardt
- Gudrun Gaertner
- Dr. Beate Eusterschulte
- Thomas Madsack
- Jörg Imbeck
- Marco Giesler
- Karl-Heinz Sporleder
- Sascha Peter

ANSPRECHPARTNER

Die Ansprechpartner der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina sind:

Matthias Müller
Geschäftsführer Vitos Haina
gemeinnützige GmbH
Tel. 06456 - 91 - 200
Fax 06456 - 91 - 230
matthias.mueller@vitos-haina.de

Dr. Beate Eusterschulte
Ärztliche Direktorin
Tel. 06456 - 91 - 500
Fax 06456 - 91 - 511
beate.eusterschulte@vitos-haina.de

Gudrun Gaertner
Krankenpflegedirektorin
Tel. 06456 - 91 - 583
Fax 06456 - 91 - 585
gudrun.gaertner@vitos-haina.de

QUALITÄTSBERICHT 2019 //

TEIL A: STRUKTUR- UND LEISTUNGSDATEN DES KRANKENHAUSES

A-1 ALLGEMEINE DATEN DES KRANKENHAUSES

Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina

Standort Haina
Landgraf-Philipp-Platz 3
35114 Haina
Tel. 06456 - 91 - 0

Standort Gießen
Licher Straße 132
35394 Gießen
Tel. 0641 - 49 95 - 0

www.vitos-haina.de
blog.vitos.de

A-2 INSTITUTIONSKENNZEICHEN DES KRANKENHAUSES

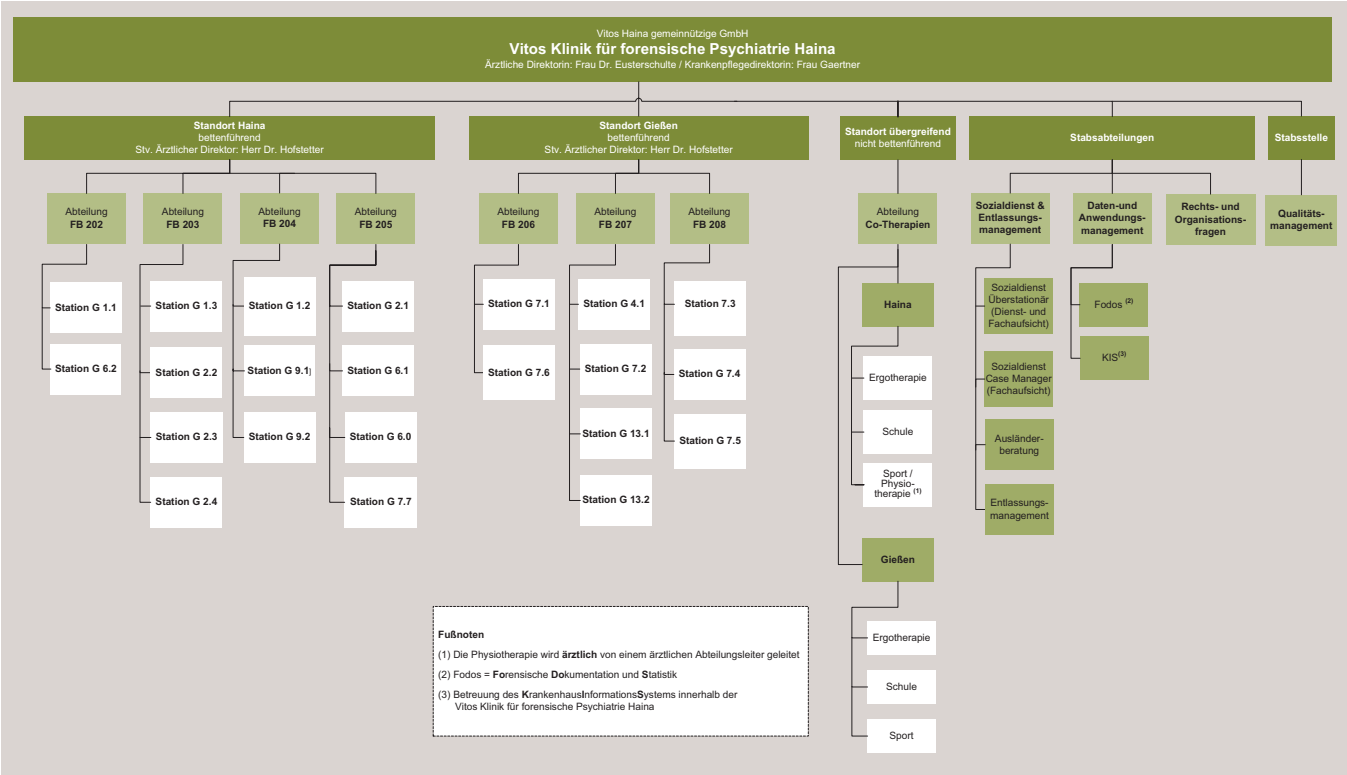
Das Institutionskennzeichen der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina lautet 260621227.

A-3 NAME UND ART DES KRANKENHAUSTRÄGERS

Die Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina ist eine Betriebsstätte der Vitos Haina gemeinnützige GmbH. Diese ist nach dem Beleihungsvertrag Träger des Maßregelvollzugs. Die Vitos Haina gemeinnützige GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Vitos GmbH. Deren alleiniger Gesellschafter ist der Landeswohlfahrtsverband Hessen (LWV).

A-4 ORGANISATIONSSTRUKTUREN DES KRANKENHAUSES

ORGANISATIONSSTRUKTUR DES KRANKENHAUSES (STAND 31.12.2019)



A-5 SACHLICHE UND ÖRTLICHE ZUSTÄNDIGKEIT

Gemäß Vollstreckungsplan (nach § 4 des Hessischen Maßregelvollzugsgesetzes) erfolgt in der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina die Vollstreckung freiheitsentziehender Maßregeln zur Besserung und Sicherung nach § 63 Strafgesetzbuch (Männer und Frauen). Die örtliche Zuständigkeit der Klinik umfasst das Land Hessen.

Die Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina nimmt alle dem Hessischen Maßregelvollzug nach § 63 Strafgesetzbuch zugewiesenen Patienten auf. In Kooperation mit der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Riedstadt und der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Eltville werden Patienten gegebenenfalls zur Weiterbehandlung dorthin verlegt. Nicht deutschsprachige Patienten der Klinik können in der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Hadamar an einem Programm zum Spracherwerb teilnehmen.

A-6 STATIONSÜBERGREIFENDE MEDIZINISCH-PFLEGERISCHE UND THERAPEUTISCHE BEHANDLUNGSANGEBOTE

A-6.1 STATIONSÜBERGREIFENDE MEDIZINISCH-PFLEGERISCHE LEISTUNGSANGEBOTE

PFLEGERISCHE LEISTUNGSANGEBOTE

Am Standort Haina werden in den Bereichen Selbstversorgung und Freizeitgestaltung überstationäre Gruppen durchgeführt. Diese umfassen folgende Angebote: Spaziergänge inner- und außerhalb des Klinikgeländes, Selbstversorgung durch Einkaufen (intern) im Kiosk oder (extern) im örtlichen Supermarkt, Besuche der Cafeteria und der Bibliothek. Weiterhin werden Spiele und Sport im Freizeitkeller der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina und auf der Kegelbahn im Gelände der Vitos Haina gemeinnützige GmbH angeboten. Beliebt sind die Spaziergänge zu den Tieren der tiergestützten Therapie der Vitos Begleitenden Psychiatrischen Dienste Vitos Haina.

Nach der Anmeldung wird mit der Bezugspflegkraft und dem Bezugstherapeuten anhand der individuellen Behandlungsplanung besprochen, welche Ziele des Patienten durch die Teilnahme erreicht oder verbessert werden sollen. Durchschnittlich nehmen über 35 Patienten von 8 Stationen regelmäßig an den Gruppen teil. Die Bewertung der individuellen START Items (short term assessment of risk and treatability - kurzfristige Beurteilung von Risiken und Behandlungsbereitschaft) erfolgt auf dem Evaluationsbogen für pflegerische Gruppen. Je nach Lockerungsstufe werden zwei bis maximal sechs Teilnehmer gleichzeitig betreut. Eine mündliche Rückmeldung zu jedem Patienten erfolgt wöchentlich, die regelmäßigen Einträge in die patientenbezogenen Verlaufsberichte dokumentieren die jeweilige Entwicklung. Im Jahr 2019 gab es 1450 Teilnahmen an den überstationären Aktivitäten. Von den Stationen gibt es eine regelmäßige Nachfrage, somit entstehen im Rahmen der möglichen Angebote fortlaufend neue Gruppen.

Im Kapitel A 6.4 – *Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses* sind weitere Angebote für die Patienten beschrieben, an denen pflegerische Mitarbeiter der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina einen großen Anteil haben.

MEDIZINISCHE LEISTUNGSANGEBOTE

Die Patienten der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina werden in der Regel hausärztlich durch den zuständigen Stationsarzt betreut. Stationen, bei denen kein Arzt zum Behandlungsteam gehört, werden überstationär durch einen hausärztlich zuständigen Arzt der Klinik versorgt. Außerhalb der Regeldienstzeiten ist die ärztliche Versorgung der Patienten jederzeit durch diensthabende Ärzte der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina sichergestellt.

Die Patienten werden fachärztlich in Kooperation mit niedergelassenen Arztpraxen und Krankenhäusern der Regelversorgung oder spezialisierten Kliniken ambulant oder stationär behandelt.

Kooperierende externe Zahnärzte und Internisten bieten auch innerhalb der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina Sprechstunden für die Patienten an. Die Klinik hält für diese Zwecke an beiden Standorten gut ausgestattete Behandlungsräume vor.

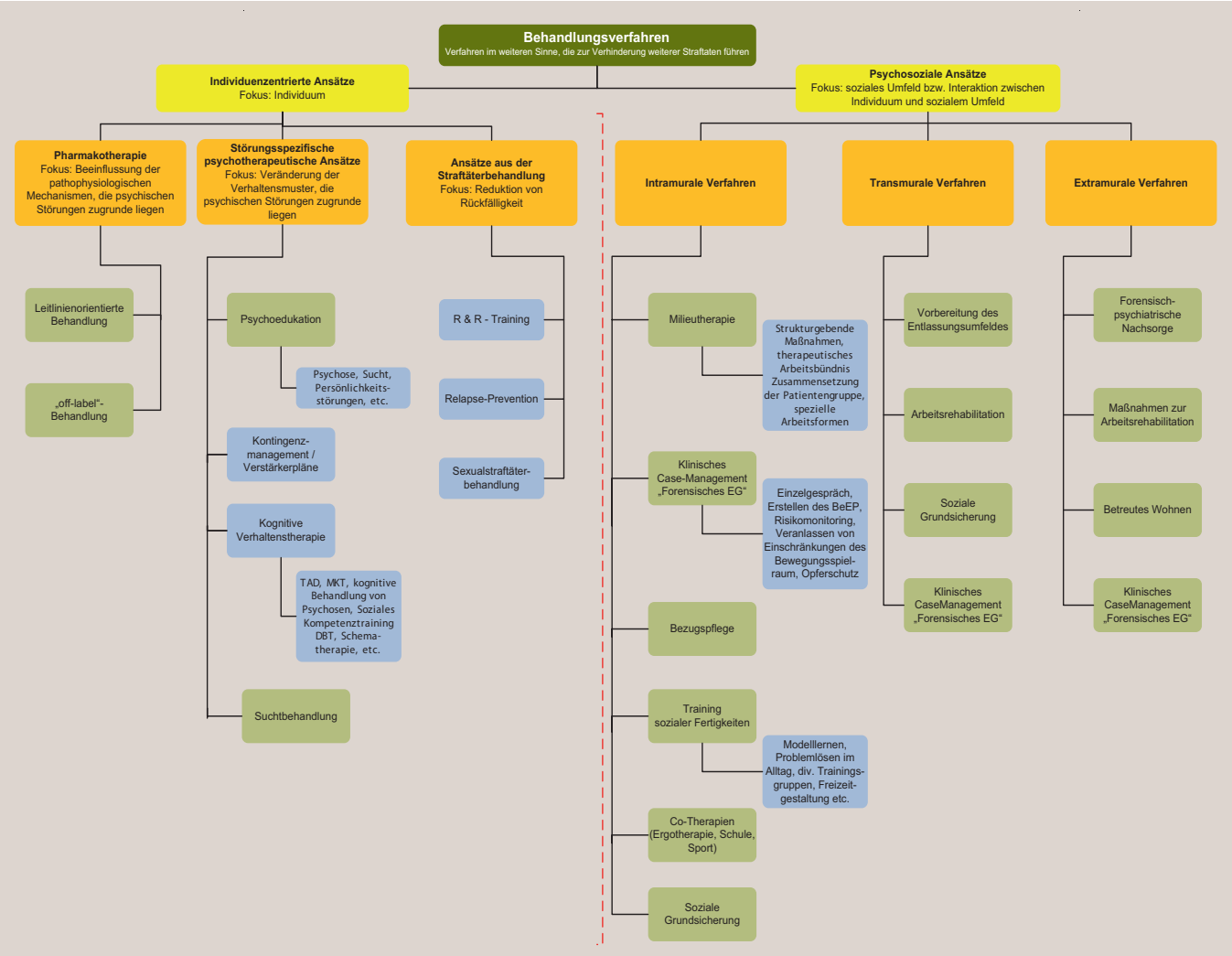
In den Funktionsbereichen der Vitos Haina gemeinnützige GmbH werden für den Standort Haina der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina Elektroenzephalografien (EEG) und Elektrokardiogramme (EKG) abgeleitet (siehe auch A 6.3 – Apparative Ausstattung). Diese werden von Fachärzten der Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Haina und von Konsiliarärzten ausgewertet. Am Standort Gießen der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina werden Elektrokardiogramme (EKG) in Kooperation mit der Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Gießen-Marburg abgeleitet. Die Befundung erfolgt durch einen externen Internisten. Elektroenzephalografien (EEG) werden in der Praxis eines externen Kooperationspartners abgeleitet und von diesem befundet.

A-6.2 STATIONSÜBERGREIFENDE THERAPEUTISCHE LEISTUNGSANGEBOTE

A-6.2.1 ANGEWANDTE BEHANDLUNGSVERFAHREN

In der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina kommen unterschiedliche Behandlungsverfahren zum Einsatz. Bei den Behandlungsverfahren wird im Wesentlichen zwischen individuenzentrierten und psychosozialen Ansätzen unterschieden. Die angewandten Verfahren sind im nachfolgenden Schaubild dargestellt.

ANGEWANDTE BEHANDLUNGSVERFAHREN



Bei den individuellen Behandlungs- und Therapieansätzen steht der einzelne Patient im Fokus des Verfahrens. Bei den psychosozialen Verfahren steht die Interaktion zwischen dem Patienten und seinem Umfeld im Fokus.

Die patientenindividuellen Zielsetzungen werden folgend dargestellt:

ZIELSETZUNG DER INDIVIDUENZENTRIERTEN ANSÄTZE

	Ansatz	Zielsetzung
1	Pharmakotherapie	Beeinflussung der **pathophysiologischen Mechanismen**, die der psychischen Störung zugrunde liegen
2	Psychotherapie	Veränderung der **Verhaltensmuster**, die der psychischen Störung zugrunde liegen
3	Straftäterbehandlung	Reduktion von **Rückfälligkeit**

A-6.2.2 STATIONSÜBERGREIFENDE GRUPPENANGEBOTE

Vorrangiges Ziel der stationsübergreifenden Gruppenangebote der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina ist es, den Patienten ohne lange Wartezeiten den Zugang zu gut erprobten psychotherapeutischen Methoden zu ermöglichen. Aufgrund der Manualisierung der Gruppen gelingt dabei eine Standardisierung therapeutischer Interventionen. Durch die überstationäre Organisation von Gruppenangeboten können psychotherapeutische Manuale laufend den Bedürfnissen der Patienten angepasst werden, weil Rückmeldungen aus den Gruppen an zentraler Stelle zusammenfließen. Durch die paritätische Besetzung der Gruppenleitung soll sichergestellt werden, dass Patienten eine geplante Maßnahme unabhängig von der Arbeitsbelastung ihres Bezugstherapeuten bzw. des Stationsteams erhalten. Durch die überstationäre Organisation kann langfristig geplant und konzipiert werden. Kol-

legen können bei der Indikation für eine Maßnahme beraten werden.

Von Februar bis März 2019 wurde eine Psychoedukationsgruppe mit 12 Sitzungen (je Sitzung 1,5 Stunden) durchgeführt, an der 11 Patienten teilnahmen. Im Rahmen zusätzlicher Sitzungen bestand für die Patienten die Möglichkeit, den individuellen Krankheitsverlauf mit Frühwarnsignalen nachzuzeichnen und Bewältigungsstrategien herauszuarbeiten. Dieser fakultative Teil umfasste 3 zusätzliche Termine und wurde von 6 der 11 Teilnehmer in Anspruch genommen.

Im Herbst 2019 fand eine weitere Psychoedukationsgruppe mit 10 Terminen statt. An dieser Gruppe haben 10 Patienten teilgenommen. Am fakultativen Teil nahmen 2 der 10 Teilnehmer teil, so dass sich dieser auf eine zusätzliche Sitzung begrenzte.

Von Mai bis Juli fand eine Gruppe zur Behandlung von Abhängigkeitsstörungen durch illegale Substanzen (Suchtgruppe) mit 11 Teilnehmern statt, die 15 Sitzungen umfasste. Ferner wurde auf einer Langzeitstation zusätzlich ein stationsinternes metakognitives Training für 8 Patienten durchgeführt, das insgesamt 16 Sitzungen umfasste.

A-6.2.3 ANGEBOTE DER ABTEILUNG CO-THERAPIEN

Die Abteilung Co-Therapien der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina hält für die Patienten vielfältige Maßnahmen und Angebote vor. Diese orientieren sich an anerkannten wissenschaftlichen Methoden sowie strukturierten Job-Assessment Tools.

Die Abteilung Co-Therapien der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina gliedert sich wie folgt auf

1. **Beschäftigungstherapie/Werktherapie**
   Die Beschäftigungstherapie bietet die Möglichkeit des Einstieges in die Ergotherapie.
   Kleingruppen und Einzeltherapien bieten in der Arbeit bei dem Einsatz unterschiedlicher Materialien (Ton, Papier, Pappe, Metall, etc.) ein aktives Handlungsfeld zur Förderung prosozialer, kommunikativer, instrumenteller sowie interaktiver Fähigkeiten.

2. **Arbeitstherapie**
   Arbeitstraining in Kleingruppen dient als Vor- bzw. Orientierungsstufe für die klassische Arbeitstherapie. Die Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern aus der Industrie, unterschiedlichen Handwerksbereichen innerhalb der Arbeitstherapie wie Maler, Schreiner, Schlosser, Gärtner oder Floristen eröffnen die Möglichkeit zur Tagesstrukturierung, das Erlernen prosozialen Verhaltens im Arbeitssetting sowie das Training und die Förderung von kognitiven und psychomotorischen Fähigkeiten. Darüber hinaus ergeben sich folgende Lernfelder: das Erlernen von Arbeitstugenden und das Einüben von Merkmalen zur Art der Arbeitsausführung.
   Belastungserprobungen durch gezielte Arbeitsstundenanpassung, differenzierte individuelle Arbeitsplatzanforderungsprofile bei den unterschiedlichen Tätigkeiten und Praktika in breit gefächerten beruflichen Übungsfeldern in allen Sicherheitsstufen der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina runden das Angebot ab.

3. **Schule**
   Das pädagogische Angebot umfasst individuell angepasste Kurse wie: Alphabetisierung, Deutsch als Fremdsprache, spezifischer Förderunterricht mit Schwerpunkt Mathematik oder Deutsch, EDV-Kurse und Grundbildung für die Berufs- und Arbeitswelt.

4. **Berufsausbildung/Qualifizierungsmodule**
   Durch die Kooperation von Schule (theoretischer Unterricht) und Ergotherapie in den Handwerksbereichen (fachspezifische Berufsausbildung) werden vielfältige Qualifizierungsbausteine bis hin zum Gesellenbrief in allen angebotenen Handwerksbereichen vorgehalten.

5. **Sport**
   Der Sport- und Bewegungsbereich ist durch ein differenziertes Kursangebot in unterschiedlichen Gruppen wie Fußball, Körperwahrnehmung, Entspannungsgruppen, Sport- und Spielgruppen, kognitive, energetisch konditionelle Gruppen, Kommunikation und soziale Interaktion, Motorik, psychophysische Regulation sowie Regulation von Emotion und Motivation vertreten.

6. **Physiotherapie**
   Die Physikalische Therapie bietet neben den klassischen Behandlungen wie neurologische Schmerztherapie, Behandlung von Herz- und Gefäßerkrankungen, Behandlung bei Störung des Stütz- und Bewegungsapparates, Behandlung von Hauterkrankungen auch das Training von Motorik und Körperwahrnehmung sowie das Training von psychomotorischen Fähigkeiten an.

A-6.3 APPARATIVE AUSSTATTUNG

Die Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina hält für medizinische Notfälle an beiden Standorten flächendeckend voll ausgestattete Notfallrucksäcke vor. Diese sind jeweils unter anderem mit einer Absaugpumpe und einem Sauerstoffversorgungssystem bestückt. Jedem Notfallrucksack ist zusätzlich ein Defibrillator zugeordnet. Die ständige Funktionsfähigkeit dieser Notfallausrüstung wird durch beauftragte Mitarbeiter sichergestellt. An beiden Standorten der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina ist jeweils ein Arzt dafür zuständig, dass die Bestückung der Notfallrucksäcke den aktuellen Richtlinien, Standards und Anforderungen entspricht. Verfahrensanweisungen und

Checklisten für Bestückung und Kontrolle der Notfallrucksäcke sorgen für die notwendigen Vorgaben und geben den Mitarbeitern Handlungssicherheit.

Die Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina stellt den kooperierenden externen Internisten und Zahnärzten in den gesicherten Bereichen an beiden Standorten der Klinik gut ausgestattete Behandlungsräume zur Verfügung. Für die Diagnostik sind die Zahnbehandlungsräume unter anderem mit Röntgengeräten bestückt, den internistischen Konsiliarärzten stehen Ultraschallgeräte zur Verfügung.

Elektroenzephalografie- (EEG) und Elektrokardiogrammableitungen (EKG) werden für den Standort Haina in der Regel in den entsprechenden Funktionsbereichen der Vitos Haina gemeinnützige GmbH durchgeführt. Außerhalb der Dienstzeiten der Mitarbeiter dieser Funktionsbereiche werden die Patienten bei Bedarf zur Diagnostik in nahegelegene Kliniken überwiesen. Langzeit-EKG sowie Langzeit-Blutdruckmessung und deren Befundungen werden von dem entsprechenden Funktionsbereich der Vitos Haina gemeinnützige GmbH in Kooperation mit einer Klinik der Allgemeinversorgung und internistischen Konsiliarärzten koordiniert.

Die der Abteilung Co-Therapien der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina zugehörige physikalische Therapie ist umfangreich mit Medizingeräten ausgestattet.

Folgende gerätegestützte Therapien werden in der physikalischen Therapie angeboten:

GERÄTEGESTÜTZTE THERAPIEN

Therapie
Krankengymnastik im Bewegungsbad
Mobilisation und Ausdauertherapie
Voll- und Teilbäder
Galvanische Voll- und Teilbäder
Unterwassermassage
Extensionen
Bestrahlungstherapie
Elektrotherapien
Lymphdrainagen
Wärme- und Kältetherapien

A-6.4 ALLGEMEINE NICHT-MEDIZINISCHE SERVICE-ANGEBOTE DES KRANKENHAUSES

Die Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina bietet ihren Patienten auf den Stationen sowie innerhalb und außerhalb der Klinik ein umfangreiches Serviceangebot an..

Die Angebote auf den Stationen stehen in der Regel allen Patienten, die sich in der Stationsgemeinschaft befinden, zur Verfügung. Die Nutzung der Angebote außerhalb einer Station ist abhängig vom Lockerungsgrad der Patienten. Diese Angebote können im Gelände der Vitos Haina gemeinnützige GmbH/Vitos Gießen-Marburg gemeinnützige GmbH und außerhalb des jeweiligen Geländes in Begleitung von Mitarbeitern oder ohne Begleitung wahrgenommen werden.

Ein Patientenfürsprecher ist regelmäßig zu festen Sprechzeiten für die Patienten der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina erreichbar. Die Patienten können ihre Anliegen auch schriftlich über besonders kenntlich gemachte Briefkästen oder telefonisch an den Patientenfürsprecher richten. Klinikseelsorger bieten an beiden Standorten Gespräche, Gottesdienste und verschiedene Gruppen (z. B. Chor und Malgruppe) an.

Auf den geschlossenen Stationen der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina werden den Patienten von einem externen Lieferanten regelmäßig Dinge des täglichen Bedarfs (Hygieneartikel, Lesematerial, Snacks, Süßigkeiten usw.) angeboten. Artikel, die nicht zum Standardangebot gehören, können bestellt werden. Der Lieferant berücksichtigt konsequent die Anforderungen und Sicherheitsaspekte der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina. Am Standort Gießen betreibt die Hauswirtschaftsleitung im gesicherten Bereich eine Cafeteria für die Patienten mit niedrigen Lockerungsstufen.

Neben der Einkaufsmöglichkeit auf den Stationen können die Patienten in der Cafeteria im Gelände der Vitos Haina gemeinnützige GmbH, den Patientencafeterien, in den örtlichen Geschäften und im Rahmen von Sozial- und Einkaufstrainings außerhalb der Klinikstandorte Einkäufe tätigen. Aufgrund weniger Busverbindungen außerhalb der Schulzeiten wird von der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina am Standort Haina für die Patienten mit entsprechenden Lockerungsstufen zweimal im Monat an Samstagen ein Taxitransfer in eine nahegelegene Stadt organisiert. Die Patienten leisten hier nur einen geringen finanziellen Eigenanteil. Essensbestellungen bei regionalen Lieferdiensten sind in Absprache mit den Mitarbeitern und unter Berücksichtigung der jeweiligen Regelungen der Stationen ebenfalls möglich.

Die Patienten der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina werden von den Mitarbeitern bei der Umsetzung von Bekleidungsanträgen unterstützt. Die Klinik kooperiert mit Bekleidungshäusern, die ihr Sortiment bei Bedarf auf den Stationen anbieten. So können auch die Patienten, die keine entsprechende Ausgangsstufe haben, Bekleidungsanträge umsetzen. Katalogbestellungen sind in Absprache mit den zuständigen Mitarbeitern ebenfalls möglich.

Weitere Serviceangebote, die auf den Stationen der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina angeboten werden, sind Besuche von Friseuren und Fußpflege vor Ort. Kooperierende Augenoptiker kommen zur Brillenauswahl, Brillenanpassung und Abholung von Brillen ebenfalls in die Klinik. Diese Dienstleistungen werden von den Stationen organisiert, wenn der Bedarf besteht.

Den Patienten der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina steht im Gelände der Vitos Haina gemeinnützige GmbH eine Leihbücherei zur Verfügung. Diese bietet eine umfassende Auswahl interessanter und unterhaltsamer Literatur an. Die Bücherei wird

zweimal wöchentlich von einem Mitarbeiter und von zwei Patienten der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina betrieben. Patienten mit entsprechender Lockerungsstufe können die Bibliothek in Begleitung oder alleine aufsuchen, Patienten ohne entsprechende Lockerungsstufe können über Mitarbeiter der Klinik Bücher ausleihen. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, Bücher auf die Station zu bestellen. Für die Auswahl steht eine fortlaufend aktualisierte Bücherliste zur Verfügung. Die Inanspruchnahme der Bibliothek ist gut, im Durchschnitt sind 45 Bücher ausgeliehen. Als weiteres Angebot zur Freizeitgestaltung werden Filme auf DVD angeboten. Diese werden von den Stationen bestellt und an die Patienten ausgeliehen. Vorschläge der Patienten werden bei der Anschaffung neuer Filme berücksichtigt.

KLINIK-CAFETERIA STANDORT HAINA

Nachdem Anfang 2018 die öffentliche Cafeteria auf dem Gelände der Vitos Haina gemeinnützige GmbH ihr Angebot verringerte und mittlerweile samstags geschlossen ist, entstand für die Patienten der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina eine wesentliche Lücke im Freizeitangebot. Vor diesem Hintergrund wird von einigen pflegerischen Mitarbeitern seit dem zweiten Quartal 2018 in einem geeigneten ehemaligen Konferenzraum ein regelmäßiges Freizeitangebot für Patienten mit niedrigen Lockerungsstufen organisiert.

Der Raum ist entsprechend möbliert und dekoriert sowie mit Kaffeemaschine, Fernsehgerät, Spielekonsole und CD-Player ausgestattet. Für die Patienten ist ein überstationärer Treffpunkt geschaffen worden, der gut angenommen wird.

Die Klinik-Cafeteria ist jeden zweiten Samstag von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. Das Angebot der Cafeteria hat sich im Berichtsjahr etabliert und leistet einen wichtigen Beitrag zur Freizeitgestaltung und Zufriedenheit der Patienten mit basalen Lockerungsstufen.

IMBISSWAGEN

Wegen der fehlenden Möglichkeit der öffentlichen Cafeteria wurde auch nach einem weiteren alternativen Verpflegungsangebot gesucht. So fand im November 2018 erstmals der Verkauf von Brat- und Rindswurst sowie Burger und Pommes aus einem Imbisswagen heraus statt. Auch dieses Angebot wurde von den Patienten gut angenommen und von den Mitarbeitern als Abwechslung begrüßt. Der Imbisswagen kommt jeden zweiten Monat auf das Klinikgelände.

A-7 AUSBILDUNGSANGEBOTE IM KRANKENHAUS

A 7.1 AUSBILDUNGSANGEBOTE FÜR MITARBEITER

Siehe Kennzahlen im Abschnitt *A 11.5 – Personalentwicklung*

A 7.2 AUSBILDUNGSANGEBOTE FÜR PATIENTEN

Die Bereiche Schule und Ergotherapie der Abteilung Co-Therapien der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina stellen den Patienten ein umfangreiches Bildungs- und Ausbildungsangebot zur Verfügung.

Neben den Angeboten in der Klinik können die Patienten bei entsprechender Eignung, Perspektive und Lockerung auch öffentliche Schulen besuchen, externe Praktika absolvieren und Ausbildungsangebote außerhalb der Klinik wahrnehmen.

BILDUNGSMASSNAHMEN FÜR PATIENTEN DER VITOS KLINIK FÜR FORENSISCHE PSYCHIATRIE HAINA:

I. Allgemeinbildender Sektor
Alphabetisierung
Deutsch für Ausländer
Elementarkurs
Sexualkundekurs
Sondermaßnahmen:
Spezifischer Förderunterricht
II. Besuch von öffentlichen Schulen
III. Berufsbildender Sektor
EDV-Kurs
Grundbildung für die Berufs- und Arbeitswelt
Ausbildungsbegleitender Unterricht
Berufliche Qualifizierungsbausteine:
Rasenanlage und Rasenpflege
Gehölzschnitt
Steinarbeiten
Gedenktagsfloristik
Kranzbinden
Gabelstaplerschulung
Regal- und Bildmontage
Selbstständiges Arbeiten an Handmaschinen
Plattenzuschneider mit beratender Funktion
Selbstständige Maschinenarbeit an stationären Maschinen
Sicheres Arbeiten an Kleinmaschinen
Schriften, Folien und Applikationen
Abbeizer
Instandsetzer mit Schwerpunkt Anstrich
Grundkenntnisse im MIG- / MAG-Schweißen
Blecharbeiten
Berufliche Qualifizierungsbausteine (in Vorbereitung):
Lagerlogistik / Güterbewegung im Lager
Berufsausbildung durch die Klinik :
Gärtner/-in
Gartenbauhelfer/-in (vereinfachte Ausbildung)
Florist/-in
Maler und Lackierer/-in
Bauten- und Objektbeschichter/-in (verkürzte Ausbildung)
Holzmechaniker/-in
Holzbearbeiter/-in (vereinfachte Ausbildung)
Teilezurichter (im Metallbereich, vereinfachte Ausbildung)

A-8 FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

KONGRESSVORTRÄGE

	Titel	Anlass
1	Androgen Deprivation Therapy (ADT) for sex offenders with ID – Silver Bullet or Malpractice?	19th Annual IAFMHS (International Association of Forensic Mental Health Services) Conference Montreal
2	Ausländische Patienten im Maßregelvollzug (§63 Strafgesetzbuch), Aufenthalt und Rückführung	Fachtagung „Migration und Kriminalität“
3	Discharge management under pressure	19th Annual IAFMHS (International Association of Forensic Mental Health Services) Conference Montreal
4	Neuregelung des Rechts der Unterbringung im Strafrecht – Gutachtenflut: nötig, unnütz, schädlich?	DGPPN (Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde) Kongress Berlin
5	Germanys refugee policy and its effects on the Vitos Forensic Psychiatric Hospital Haina	19th Annual IAFMHS (International Association of Forensic Mental Health Services) Conference Montreal
6	Sometimes things turn out differently - discharge of intellectually disabled offenders from a German forensic hospital	2019 World Congress, Glasgow
7	Strafbarkeit bei Lockerungsmissbrauch	Münchener Herbsttagung
8	Suicide in Forensic Psychiatry	19th Annual IAFMHS (International Association of Forensic Mental Health Services) Conference Montreal
9	Therapie im Maßregelvollzug	DGPPN (Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde) Kongress Berlin
10	Umgang der Maßregelvollzugseinrichtung mit externen Gutachten	Gutachten zu Prognose und Behandlung – Möglichkeiten und Grenzen
11	Birth order, perceived stress and burnout among university teachers: an empirical research	14th International Balkan Congress for Education and Science, Ohrid, Republic of North Macedonia

KOOPERATIONSPARTNER IN DER FORSCHUNG

Name und Anschrift des Kooperationspartners	Gegenstand der Kooperation
Universität Ulm **Klinik für Psychiatrie u. Psychotherapie** Ludwig-Heilmeyer-Straße, 89312 Günzburg	Station für Spracherwerb und Integration Hadamar
Evangelische Hochschule Darmstadt Zweifalltorweg 12, 64293 Darmstadt	Studentisches Forschungsprojekt zur Verweildauer intelligenzgeminderter Patienten im Maßregelvollzug

PUBLIKATIONEN

Eusterschulte, B., Eucker, S., von Hecker, B.: (2019) Therapie im Maßregelvollzug. In: Therapie psychischer Erkrankungen. State of the Art.15. Auflage. München, Urban & Fischer Verlag.

Eusterschulte, B., Eucker, S., Born, P.: (2019) Forensische Psychiatrie zwischen Wissenschaft und Praxis: Festschrift für Rüdiger Müller-Isberner. Berlin, Medizinisch Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft.

Eusterschulte, B., Pilz, S, Neumann, M.: (2019) Intelligenzgeminderte Rechtsbrecher im Maßregelvollzug. Neurotransmitter 30 (10): 37-47.

Eusterschulte, B., Eucker S., von Hecker B.: (2019) Forensische Psychiatrie. In: Schmidt H. U., Stegemann, T, Spitzer C. (Hrsg.): Musiktherapie bei psychischen und psychosomatischen Störungen. München, Urban & Fischer.

Eusterschulte, B.: (2019) Intellectual disability and violence. In: Webster C. D., Eaves D., Eaves-Thalken J, Aaque, Q. (Hrsg.). Risk rules: A practical guide to structured professional judgement and violence prevention. Luminate.

Eusterschulte, B., Eucker, S., Rohner, A.: Unterbringung im Maßregelvollzug gemäß § 63 StGB, in Venzlaff/Foerster: Psychiatrische Begutachtung, 7. Auflage

Henderson, M., Born, P., Rohner, A.: Ausländische Patienten im Maßregelvollzug (§ 63 StGB), Aufenthalt und Rückführung. Ein Leitfaden für die Praxis. Institut für forensische Psychiatrie Haina e.V., Haina 2019.

Eusterschulte, B., Eucker, S., von Hecker, B.: Therapie im Maßregelvollzug 2020. In: Voderholzer, U., Hohagen, F. (Hrsg.): Therapie psychischer Erkrankungen. State of the Art, 2020, 15. Auflage (pp. 485-501). München, Elsevier GmbH.

Eusterschulte, B., Eucker, S., v. Hecker, B. & Baer, E. F.: Forensische Psychiatrie. 2020. In: Schmidt, H.U., Stegemann, Th. & Spitzer, C. (Eds.): Musiktherapie bei psychischen und psychosomatischen Störungen. 1. Auflage (pp. 245-256). München, Elsevier GmbH.

A-9 ANZAHL DER BETTEN IM GESAMTKRANKENHAUS

Die mit der Fachaufsichtsbehörde abgestimmte Anzahl der Betten für die Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina beträgt zum 31.12.2019 **395**.

A-10 FALLZAHLEN DES KRANKENHAUSES

A-10.1 ANZAHL UND ANTEIL DERER, DIE SCHON VOR DER HAUPTVERHANDLUNG (MIT ZUSTIMMUNG DES GERICHTES) STUFEN 2.1, 2.2 ODER 2.3 BEKOMMEN HABEN (KENNZAHL 1)

Anzahl und Anteil der Patienten, die im Berichtszeitraum vorläufig gemäß § 126a Strafprozessordnung untergebracht waren und schon vor der Hauptverhandlung (mit Zustimmung des Gerichtes) Stufen 2.1, 2.2 oder 2.3 des Stufenplans der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina bekommen haben.

Ausgewiesen wird auch deren Anteil an der Gesamtzahl der vorläufig Untergebrachten.

LOCKERUNGEN VOR DER HAUPTVERHANDLUNG; ANZAHL UND ANTEIL AM STICHTAG

LOCKERUNGEN VOR DER HAUPTVERHANDLUNG

§ 126a Strafprozessordnung	Patienten am Stichtag	Patienten mit Stufung	Anteil
31.12.2019	**59**	**0**	**0,00 %**
31.12.2018	54	0	0,00 %
31.12.2017	67	2	2,99 %
31.12.2016	55	0	0,00 %
31.12.2015	43	0	0,00 %

LOCKERUNGEN VOR DER HAUPTVERHANDLUNG; ANZAHL UND ANTEIL ÜBER DEN GESAMTEN BERICHTSZEITRAUM

LOCKERUNGEN VOR DER HAUPTVERHANDLUNG

§ 126a Strafprozessordnung	Patienten im Berichtszeitraum	Patienten mit Stufung	Anteil
2019	**156**	**2**	**1,28 %**
2018	160	2	1,25 %
2017	165	2	1,21 %
2016	131	0	0,00 %
2015	123	0	0,00 %

A-10.2 ANZAHL UND ANTEIL DER PATIENTEN, DIE WÄHREND DER HAUPTVERHANDLUNG EINE BEWÄHRUNGSAUSSETZUNG DER UNTERBRINGUNG BEKOMMEN HABEN (§ 67B STRAFGESETZBUCH) (KENNZAHL 2)

Anzahl und Anteil der Patienten, die im Berichtszeitraum während der Hauptverhandlung eine Bewährungsaussetzung der Unterbringung bekommen haben (§ 67b Strafgesetzbuch; Aussetzung zugleich mit der Anordnung).

AUSSETZUNG ZUGLEICH MIT DER ANORDNUNG

§ 67b Strafgesetzbuch	Anzahl Patienten	Anzahl Entlassene	Anteil	Mittlere Aufenthaltsdauer in Jahren
2019	**7**	**142**	**4,93 %**	**0,54**
2018	3	128	2,34 %	0,68
2017	4	143	2,80 %	0,64
2016	3	115	2,61 %	0,61
2015	2	147	1,36 %	0,58

A-10.3 AUFHEBUNG BZW. AUSSETZUNG DES § 126A STRAFPROZESSORDNUNG VOR DER HAUPTVERHANDLUNG WEGEN BEHANDLUNGSERFOLG (KENNZAHL 3)

AUFHEBUNG DER VORLÄUFIGEN UNTERBRINGUNG

Aufhebung der vorläufigen Unterbringung	Jahr	Anzahl Patienten	Anteil an allen im Berichtszeitraum Entlassenen (n = siehe unten: Summe)	Mittlere Verweildauer in Jahren
Aufhebungsbeschluss	**2019**	**7**	**4,93 %**	**0,35**
	2018	4	3,13 %	0,26
	2017	8	5,59 %	0,31
	2016	4	3,48 %	0,79
	2015	16	10,88 %	0,33
Aussetzung des Vollzugs	**2019**	**2**	**1,41 %**	**0,26**
	2018	3	2,34 %	0,85
	2017	1	0,70 %	0,33
	2016	4	3,48 %	0,27
	2015	2	1,36 %	0,33
Umwandlung in Haftbefehl	**2019**	**5**	**3,52 %**	**0,28**
	2018	3	2,34 %	0,52
	2017	8	5,59 %	0,31
	2016	7	6,09 %	0,29
	2015	5	3,40 %	0,37
Verlegung in anderen Maßregelvollzug	**2019**	**8**	**5,63 %**	**0,58**
	2018	15	11,72 %	0,35
	2017	4	2,80 %	0,57
	2016	4	3,48 %	0,70
	2015	3	2,04 %	0,15
Sonstiges	**2019**	**0**	**--**	**--**
	2018	0	--	--
	2017	1	0,70 %	0,99
	2016	0	--	--
	2015	1	0,68 %	0,15
Summe [1] **n = 142**	**2019**	**22**	**15,49 %**	**0,41**
n = 128	2018	25	19,53 %	0,42
n = 143	2017	22	15,38 %	0,39
n = 115	2016	19	16,52 %	0,47
n = 147	2015	27	18,37 %	0,31

[1] **Summe** = Anzahl aller im Berichtszeitraum entlassenen Patienten

A-10.4 ANZAHL UND ANTEIL DER PATIENTEN, DIE IN DEN ERSTEN 18 MONATEN NACH RECHTSKRAFT DES URTEILS BZW. AB AUFNAHME IN DIE KLINIK MIT § 63 STRAFGESETZBUCH ENTLASSEN WURDEN (KENNZAHL 4)

Die Anzahl der nach absolvierter Behandlung „at Risk“ entlassenen Patienten, die gem. §§ 63, 64 Strafgesetzbuch behandelt wurden, beträgt im Berichtszeitraum 51.

Die Anzahl der Patienten, die in den ersten 18 Monaten nach Rechtskraft des Urteils „at Risk“ entlassen wurden, beträgt 4 (3 Patienten mit § 63 Strafgesetzbuch und 1 Patient mit § 64 Strafgesetzbuch).

Der Anteil dieser Patientengruppe an der Gesamtzahl der nach absolvierter Behandlung „at Risk“ entlassenen Patienten beträgt 7,84 %.

ENTLASSUNG INNERHALB 18 MONATEN NACH RECHTSKRAFT DER §§ 63, 64 STRAFGESETZBUCH

Jahr	„at Risk“ entlassene Patienten	Behandlungsdauer <= 18 Monate				Behandlungsdauer >18 Monate			
		Anzahl	Prozent	§ 63 Strafgesetzbuch	§ 64 Strafgesetzbuch	Anzahl	Prozent	§ 63 Strafgesetzbuch	§ 64 Strafgesetzbuch
2019	**51**	**4**	**7,84 %**	**3**	**1**	**47**	**92,16 %**	**47**	**0**
2018	36	0	0,00 %	0	0	36	100,00 %	36	0
2017	36	2	5,56 %	2	0	34	94,44 %	34	0
2016	58	1	1,72 %	1	0	57	98,28 %	57	0
2015	65	4	6,15 %	4	0	61	93,85 %	60	1
Summe	**246**	**11**	**4,47 %**	**10**	**1**	**235**	**95,53 %**	**234**	**1**

ZUM VERGLEICH DIE HESSENWEITE AUSWERTUNG ZUR KENNZAHL 4 (alle Vitos Kliniken für forensische Psychiatrie nach § 63 Strafgesetzbuch)

Die Anzahl der nach absolvierter Behandlung „at Risk“ entlassenen Patienten, die gem. §§ 63, 64 Strafgesetzbuch behandelt wurden, beträgt im Berichtszeitraum 62 Patienten.

Die Anzahl der Patienten, die in den ersten 18 Monaten nach Rechtskraft des Urteils „at Risk“ entlassen wurden, beträgt 3 (3 Patienten mit § 63 Strafgesetzbuch und kein Patient mit § 64 Strafgesetzbuch).

Der Anteil dieser Patientengruppe an der Gesamtzahl der nach absolvierter Behandlung „at Risk“ entlassenen Patienten beträgt 4,84 %.

Jahr	„at Risk“ entlassene Patienten	Behandlungsdauer <= 18 Monate				Behandlungsdauer >18 Monate			
		Anzahl	Prozent	§ 63 Strafgesetzbuch	§ 64 Strafgesetzbuch	Anzahl	Prozent	§ 63 Strafgesetzbuch	§ 64 Strafgesetzbuch
2019	**62**	**3**	**4,84 %**	**3**	**0**	**59**	**95,16 %**	**58**	**1**
2018	47	0	0,00 %	0	0	47	100,00 %	47	0
2017	46	2	4,35 %	2	0	44	95,65 %	44	0
2016	61	1	1,64 %	1	0	60	98,36 %	60	0
2015	76	5	6,58 %	5	0	71	93,42 %	70	1
Summe	**292**	**11**	**3,77 %**	**11**	**0**	**281**	**96,23 %**	**279**	**2**

A-10.5 DURCHSCHNITTLICHE BEHANDLUNGSDAUER ALLER PATIENTEN AN EINEM STICHTAG AB RECHTSKRAFT DES URTEILS BZW. AB AUFNAHME IN DIE KLINIK MIT § 63 STRAFGESETZBUCH (KENNZAHL 5)

Durchschnittliche Behandlungsdauer ab Rechtskraft bzw. ab Aufnahme in die Klinik gemäß §§ 63, 64, 66 Strafgesetzbuch differenziert:

DURCHSCHNITTLICHE BEHANDLUNGSDAUER AB RECHTSKRAFT §§ 63, 64, 66 STRAFGESETZBUCH

2019	Mittelwert	Median	Min	Max	StAbw	Varianz	n
§ 63 Strafgesetzbuch	**3,47**	**2,20**	**0,01**	**29,15**	**3,78**	**14,29**	**341**
§ 64 Strafgesetzbuch	0,35	0,25	0,01	0,73	0,35	0,12	3
§ 66 Strafgesetzbuch	6,81	6,81	6,81	6,81	--	--	1
§§ 63, 64, 66 Strafgesetzbuch	3,46	2,19	0,01	29,15	3,77	14,24	345

Durchschnittliche Behandlungsdauer aller Patienten am Stichtag 31.12.2019 ab Rechtskraft des Urteils bzw. ab Aufnahme in die Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina mit § 63 Strafgesetzbuch.

Zum Stichtag 31.12.2019 wurden 341 Patienten rechtskräftig gemäß § 63 Strafgesetzbuch in der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina behandelt.

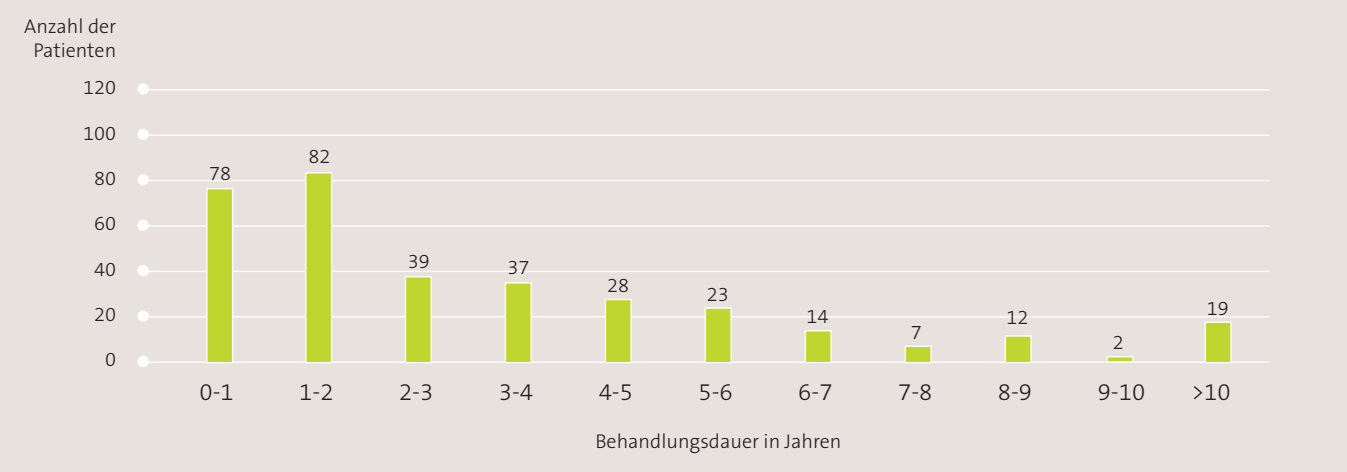
Die durchschnittliche Behandlungsdauer dieser Patientengruppe beträgt 3,47 Jahre.

DURCHSCHNITTLICHE BEHANDLUNGSDAUER AB RECHTSKRAFT BZW. AB AUFNAHME IN DIE KLINIK MIT § 63 STRAFGESETZBUCH

Jahr	Mittelwert	Median	Min	Max	StAbw	Varianz	n
2019	**3,47**	**2,20**	**0,01**	**29,15**	**3,78**	**14,29**	**341**
2018	3,56	2,49	0,01	28,15	4,04	16,29	335
2017	3,94	2,78	0,03	27,15	4,19	15,57	304
2016	3,87	2,75	0,01	26,15	4,10	16,81	307
2015	4,11	2,93	0,02	25,14	4,18	17,48	305

VERTEILUNG DER BEHANDLUNGSDAUER AB RECHTSKRAFT BZW. AB AUFNAHME IN DIE KLINIK MIT § 63 STRAFGESETZBUCH

VERTEILUNG DER BEHANDLUNGSDAUER AB RECHTSKRAFT MIT § 63 STRAFGESETZTBUCH



ZUM VERGLEICH DIE HESSENWEITE AUSWERTUNG ZUR KENNZAHL 5 (alle Vitos Kliniken für forensische Psychiatrie nach § 63 Strafgesetzbuch)

Durchschnittliche Behandlungsdauer aller Patienten am Stichtag 31.12.2019 ab Rechtskraft des Urteils bzw. ab Aufnahme in Hessen mit §§ 63 Strafgesetzbuch.

Zum Stichtag 31.12.2019 wurden 495 Patienten rechtskräftig gemäß § 63 Strafgesetzbuch in den Vitos Kliniken für forensische Psychiatrie Haina, Riedstadt und Eltville behandelt.

Die durchschnittliche Behandlungsdauer dieser Patientengruppe beträgt 5,97 Jahre.

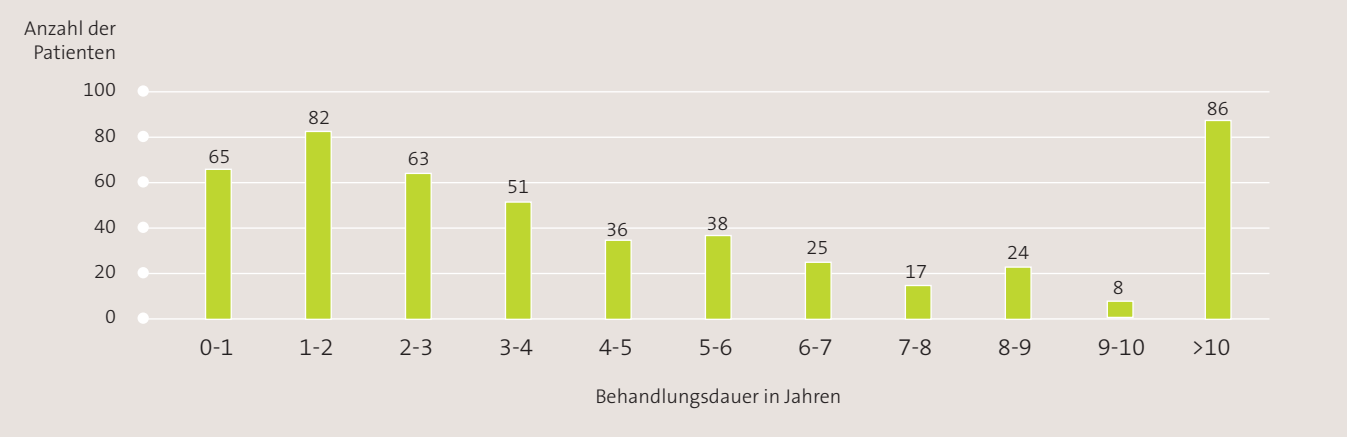
DURCHSCHNITTLICHE BEHANDLUNGSDAUER AB RECHTSKRAFT BZW. AB AUFNAHME IN HESSEN MIT § 63 STRAFGESETZBUCH (ALLE VITOS KLINIKEN FÜR FORENSISCHE PSYCHIATRIE NACH § 63 STRAFGESETZBUCH):

Jahr	Mittelwert	Median	Min	Max	StAbw	Varianz	n
2019	**5,97**	**3,75**	**0,01**	**42,53**	**6,44**	**41,50**	**495**
2018	5,99	3,79	0,01	41,53	6,44	41,51	488
2017	6,22	4,17	0,03	40,53	6,40	40,98	457
2016	6,29	4,04	0,01	39,53	6,53	42,62	456
2015	6,29	4,03	0,04	38,53	6,31	39,76	449

VERTEILUNG DER BEHANDLUNGSDAUER AB RECHTSKRAFT BZW. AB AUFNAHME IN HESSEN MIT § 63 STRAFGESETZBUCH

(alle Vitos Kliniken für forensische Psychiatrie nach § 63 Strafgesetzbuch)

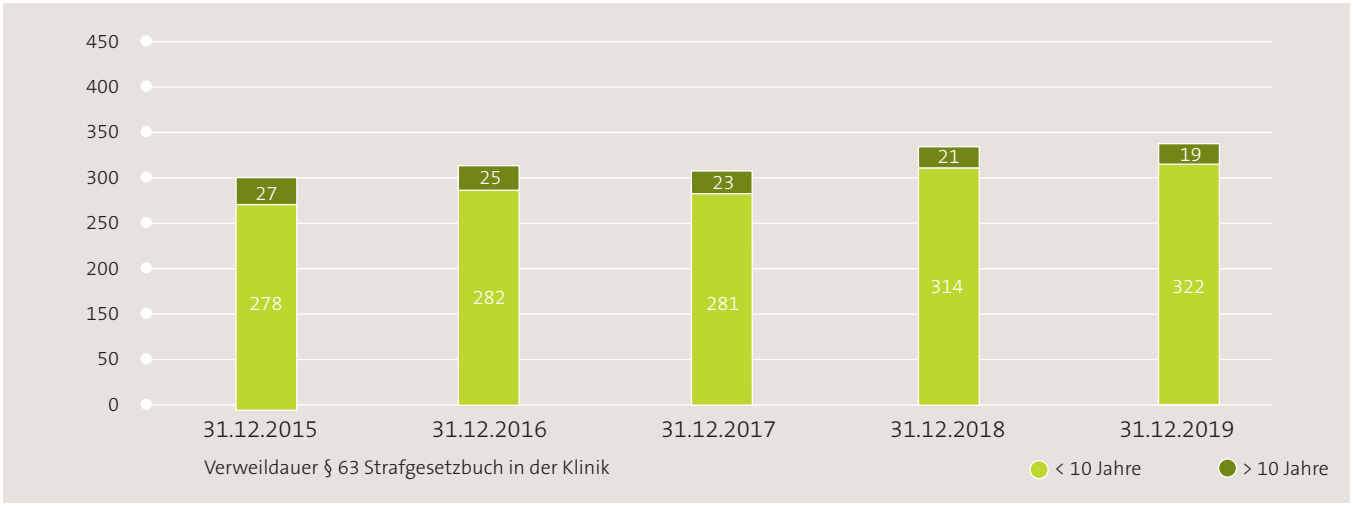
VERTEILUNG DER BEHANDLUNGSDAUER AB RECHTSKRAFT MIT § 63 STRAFGESETZTBUCH



A-10.6 ANZAHL DER PATIENTEN MIT MEHR ALS 10 JAHREN UNTERBRINGUNGSDAUER AB RECHTSKRAFT BZW. AB AUFNAHME IN DIE KLINIK MIT § 63 STRAFGESETZBUCH (KENNZAHL 6)

ANZAHL DER PATIENTEN MIT MEHR ALS 10 JAHREN UNTERBRINGUNGSDAUER

Verweildauer § 63 Strafgesetzbuch	31.12.2019		31.12.2018		31.12.2017		31.12.2016		31.12.2015	
	alle	> 10 Jahre	alle	> 10 Jahre	alle	> 10 Jahre	alle	> 10 Jahre	alle	> 10 Jahre
Anzahl	341	**19**	335	21	304	23	307	25	305	27
Prozent	100 %	**5,57 %**	100 %	6,27 %	100 %	7,57 %	100 %	8,14 %	100 %	8,85 %

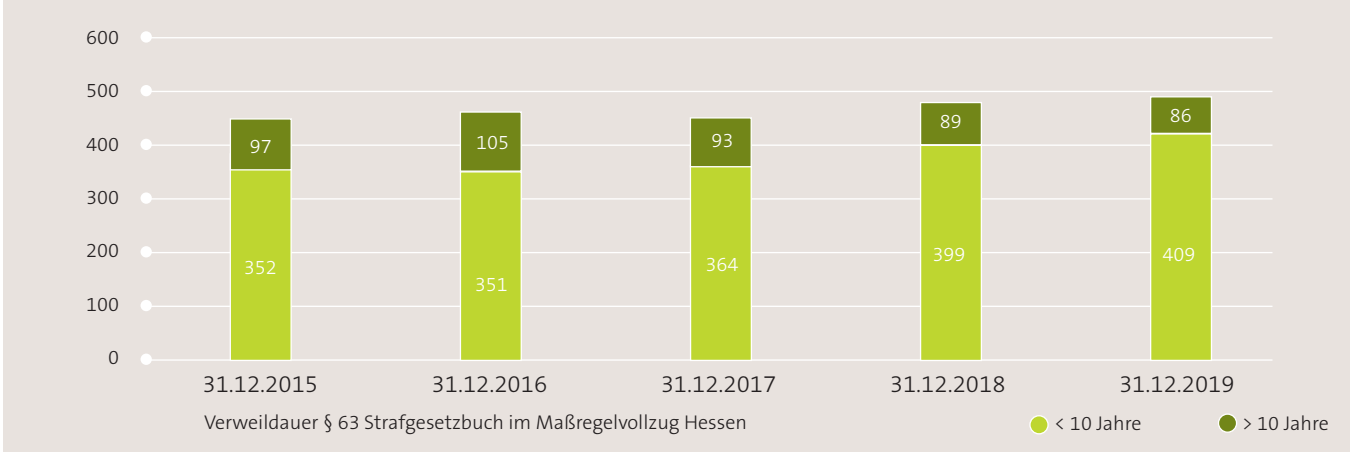


ZUM VERGLEICH DIE HESSENWEITE AUSWERTUNG ZUR KENNZAHL 6 (alle Vitos Kliniken für forensische Psychiatrie nach § 63 Strafgesetzbuch):

Anzahl der Patienten mit mehr als 10 Jahren Unterbringung ab Rechtskraft bzw. ab Aufnahme in **Hessen** mit § 63 Strafgesetzbuch (alle Vitos Kliniken für forensische Psychiatrie nach § 63 Strafgesetzbuch):

ANZAHL DER PATIENTEN MIT MEHR ALS 10 JAHREN UNTERBRINGUNGSDAUER

Verweildauer § 63 Strafgesetzbuch	31.12.2019		31.12.2018		31.12.2017		31.12.2016		31.12.2015	
	alle	> 10 Jahre	alle	> 10 Jahre	alle	> 10 Jahre	alle	> 10 Jahre	alle	> 10 Jahre
Anzahl	495	**86**	488	89	457	93	456	105	449	97
Prozent	100 %	**17,37 %**	100 %	18,24 %	100 %	20,35 %	100 %	23,03 %	100 %	21,60 %



A-10.7 PROZENTUALER ANTEIL VON ÜBER 10 JAHREN IN DER KLINIK UNTERGEBRACHTEN PATIENTEN AM GESAMTBESTAND DER GEM. § 63 STRAFGESETZBUCH RECHTSKRÄFTIG UNTERGEBRACHTEN UND DEREN MITTLERE UNTERBRINGUNGSDAUER IN DER KLINIK (KENNZAHL 7)

PROZENTUALER ANTEIL VON ÜBER 10 JAHREN IN DER KLINIK UNTERGEBRACHTEN PATIENTEN AM GESAMTBESTAND DER GEM. § 63 STRAFGESETZBUCH RECHTSKRÄFTIG UNTERGEBRACHTEN UND DEREN MITTLERE UNTERBRINGUNGSDAUER IN DER KLINIK (KENNZAHL 7)

Verweildauer § 63 Strafgesetzbuch	31.12.2019		31.12.2018		31.12.2017		31.12.2016		31.12.2015	
	alle	> 10 Jahre	alle	> 10 Jahre	alle	> 10 Jahre	alle	> 10 Jahre	alle	> 10 Jahre
Anzahl	341	**19**	335	21	304	23	307	25	305	27
Prozent	100 %	**5,57 %**	100 %	6,27 %	100%	7,57 %	100%	8,14 %	100 %	8,85 %
Mittelwert	3,47	**15,14**	3,56	15,45	3,94	15,35	3,87	14,75	4,11	14,84
Median	2,20	13,39	2,49	12,64	2,78	13,09	2,75	13,59	2,93	13,85
Min	0,01	10,43	0,01	10,16	0,03	10,12	0,01	10,02	0,02	10,21
Max	29,15	29,15	28,15	28,15	27,15	27,15	16,15	26,15	25,14	25,14
StAbw	3,78	4,91	4,04	5,54	4,19	5,14	4,10	4,71	4,18	4,01
Varianz	14,29	24,14	16,29	30,71	17,57	26,45	16,81	22,18	17,48	16,11

ZUM VERGLEICH DIE HESSENWEITE AUSWERTUNG ZUR KENNZAHL 7 (alle Vitos Kliniken für forensische Psychiatrie nach § 63 Strafgesetzbuch):

Verweildauer § 63 Strafgesetzbuch	31.12.2019		31.12.2018		31.12.2017		31.12.2016		31.12.2015	
	alle	> 10 Jahre	alle	> 10 Jahre	alle	> 10 Jahre	alle	> 10 Jahre	alle	> 10 Jahre
Anzahl	495	**86**	488	89	457	93	456	105	449	97
Prozent	100 %	**17,37 %**	100 %	18,24 %	100 %	20,35 %	100 %	23,03 %	100%	21,60 %
Mittelwert	5,97	**17,71**	5,99	17,46	6,22	16,83	6,29	16,25	6,29	16,26
Median	3,75	15,45	3,79	15,80	4,17	14,88	4,04	14,47	4,03	14,81
Min	0,01	10,04	0,01	10,16	0,03	10,05	0,01	10,01	0,04	10,05
Max	42,53	42,53	41,53	41,53	40,53	40,53	39,53	39,53	38,53	38,53
StAbw	6,44	6,45	6,44	6,15	6,40	5,99	6,53	6,09	6,31	5,80
Varianz	41,50	41,66	41,51	37,84	40,98	35,94	42,62	37,04	39,76	33,59

A-10.8 LOCKERUNGSGRAD (ANTEIL DER PATIENTEN, DIE ZUMINDEST PARKAUSGANG OHNE PERSONALBEGLEITUNG HABEN) (KENNZAHL 8)

ANTEIL DER PATIENTEN, DIE ZUMINDEST PARKAUSGANG OHNE PERSONALBEGLEITUNG HABEN

§ 63 Strafgesetzbuch	Summe	Kein Parkausgang		Parkausgang mit Begleitung		Parkausgang ohne Begleitung	
		Stufe: 1		Stufe: 2.1; 2.2; 2.3		Stufe: 3.1 ff	
31.12.2019	**341**	**98**	**28,74 %**	**109**	**31,96 %**	**134**	**39,30 %**
31.12.2018	335	92	27,46 %	115	34,33 %	128	38,21 %
31.12.2017	304	70	23,03 %	117	38,49 %	117	38,49 %
31.12.2016	307	72	23,45 %	118	38,44 %	117	38,11 %
31.12.2015	305	72	23,61 %	103	33,77 %	130	42,62 %

ZUM VERGLEICH DIE HESSENWEITE AUSWERTUNG ZUR KENNZAHL 8 (alle Vitos Kliniken für forensische Psychiatrie nach § 63 Strafgesetzbuch):

§ 63 Strafgesetzbuch	Summe	Kein Parkausgang		Parkausgang mit Begleitung		Parkausgang ohne Begleitung	
		Stufe: 1		Stufe: 2.1; 2.2; 2.3		Stufe: 3.1 ff	
31.12.2019	**495**	**141**	**28,48 %**	**161**	**32,53 %**	**193**	**38,99 %**
31.12.2018	488	137	28,07 %	173	35,45 %	178	36,48 %
31.12.2017	460	114	24,78 %	178	38,70 %	168	36,52 %
31.12.2016	456	116	25,44 %	172	37,72 %	168	36,84 %
31.12.2015	449	119	26,50 %	161	35,86 %	169	37,64 %

A-10.9 ANZAHL DER NACH ABSOLVIERTER BEHANDLUNG ENTLASSENEN PATIENTEN (KENNZAHL 9)

Anzahl der nach absolvierter Behandlung entlassenen Patienten, die auf der Rechtsgrundlage der §§ 63, 64, 66 Strafgesetzbuch untergebracht waren.

ABGÄNGE SOWIE ENTLASSUNGEN NACH ABSOLVIERTER BEHANDLUNG

	Wohnform bei Entlassung	2019	2018	2017	2016	2015
at Risk	Privat (allein / Familie)	**14**	7	7	12	10
	Betreutes Wohnen	**13**	7	7	10	12
	Heim	**23**	22	20	34	41
	Ohne festen Wohnsitz (o. f. W.)	**0**	0	0	0	0
	Psychiatrisches Krankenhaus Allgemein	**0**	0	0	1	0
	Sonstige	**1**	0	2	1	2
	Summe – at Risk	**51**	36	36	58	65
Verlegung	Verlegung in anderen Maßregelvollzug	**2**	2	1	1	3
	Verlegung in andere Einrichtung	**27**	40	40	8	19
	Verlegung in Justizvollzugsanstalt	**2**	1	2	3	1
	Verstorben	**3**	1	3	1	1
	Summe Verlegung	**34**	44	46	13	24
	Summe Entlassungen	85	80	82	71	89

3 Patient wurden 2019 ins Ausland „at Risk“ entlassen.

ZUM VERGLEICH DIE HESSENWEITE AUSWERTUNG ZUR KENNZAHL 9 (alle Vitos Kliniken für forensische Psychiatrie nach § 63 Strafgesetzbuch):

	Wohnform bei Entlassung	2019	2018	2017	2016	2015
at Risk	Privat (allein / Familie)	**14**	8	9	12	12
	Betreutes Wohnen	**17**	11	9	10	17
	Heim	**30**	27	26	37	45
	Ohne festen Wohnsitz (o. f. W.)	**0**	0	0	0	0
	Psychiatrisches Krankenhaus Allgemein	**0**	0	0	1	0
	Sonstige	**1**	1	2	1	2
	Summe – at Risk	**62**	47	46	61	76
Verlegung	Verlegung in anderen Maßregelvollzug	**7**	1	0	1	3
	Verlegung in andere Einrichtung	**8**	2	3	1	0
	Verlegung in Justizvollzugsanstalt	**2**	1	3	3	1
	Verstorben	**5**	4	4	3	2
	Summe Verlegung	**22**	8	10	8	6
	Summe Entlassungen	84	55	56	69	82

3 Patienten wurden 2019 ins Ausland „at Risk“ entlassen.
5 Patienten wurden 2019 zur Station für Spracherwerb und Integration (SPRINT-Station) der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Hadamar entlassen.

A-10.10 MITTLERE GESAMTBEHANDLUNGSDAUER DER NACH ABSOLVIERTER BEHANDLUNG ENTLASSENEN PATIENTEN (AB RECHTSKRAFT BZW. AB AUFNAHME IN DIE KLINIK MIT § 63 STRAFGESETZBUCH BIS ENDE DES ENTLASSUNGSURLAUBES) (KENNZAHL 10)

Die mittlere Gesamtbehandlungsdauer der nach absolvierter Behandlung entlassenen Patienten, die gemäß § 63 Strafgesetzbuch behandelt wurden (von Rechtskraft § 63 Strafgesetzbuch bis Ende des Entlassungsurlaubes [= Entlassung]) beträgt

- für die „at Risk" Entlassenen (n=50) 5,78 Jahre
- für die Gesamtzahl der Entlassenen (n=85) 4,10 Jahre

DURCHSCHNITTLICHE BEHANDLUNGSDAUER ENTLASSENER PATIENTEN (IN JAHREN)

Durchschnittliche Behandlungsdauer entlassener Patienten	Entlassene – gesamt			Entlassene „at Risk"		
	Jahre	n	StAbw	Jahre	n	StAbw
2019	**4,10**	**85**	**4,50**	**5,78**	**50**	**5,00**
2018	4,21	80	4,15	6,38	36	3,70
2017	3,58	82	3,55	6,02	36	3,80
2016	5,28	71	4,12	5,93	58	4,18
2015	5,72	89	6,04	5,85	65	5,40

DURCHSCHNITTLICHE BEHANDLUNGSDAUER „AT RISK" ENTLASSENER PATIENTEN (IN JAHREN / NUR § 63 STRAFGESETZBUCH)

§ 63 Strafgesetzbuch Verweildauer „at Risk" Entlassener	2019	2018	2017	2016	2015
Anzahl	**50**	36	36	58	64
Mittelwert	**5,78**	6,38	6,02	5,93	5,90
Median	**4,94**	5,36	5,30	4,52	4,21
Min	**0,45**	1,69	0,28	0,64	0,53
Max	**27,92**	18,61	17,22	18,47	35,45
StAbw	**5,00**	3,70	3,80	4,18	5,42
Varianz	**24,99**	13,70	14,42	17,46	29,42
Entlassen < 18 Monate	**3**	0	2	1	4
Entlassen > 10 Jahre	**6**	5	5	11	6

ZUM VERGLEICH DIE HESSENWEITE AUSWERTUNG ZUR KENNZAHL 10 (alle Vitos Kliniken für forensische Psychiatrie nach § 63 Strafgesetzbuch):

Die mittlere Gesamtbehandlungsdauer der nach absolvierter Behandlung entlassenen Patienten, die gemäß § 63 Strafgesetzbuch behandelt wurden (von Rechtskraft § 63 Strafgesetzbuch bis Ende des Entlassungsurlaubes [= Entlassung]) beträgt

- für die „at Risk" Entlassenen (n=62) 7,16 Jahre
- für die Gesamtzahl der Entlassenen (n=84) 5,86 Jahre

DURCHSCHNITTLICHE BEHANDLUNGSDAUER ENTLASSENER PATIENTEN (IN JAHREN)

(alle Vitos Kliniken für forensische Psychiatrie nach § 63 Strafgesetzbuch)

Durchschnittliche Behandlungsdauer entlassener Patienten	Entlassene – gesamt			Entlassene „at Risk"		
	Jahre	n	StABW	Jahre	n	StABW
2019	**5,86**	**84**	**5,72**	**7,16**	**62**	**5,95**
2018	7,43	55	5,34	7,52	47	5,26
2017	6,77	56	5,66	7,34	46	5,79
2016	5,86	69	4,06	6,06	61	4,17
2015	6,38	82	5,90	6,32	76	5,32

DURCHSCHNITTLICHE BEHANDLUNGSDAUER „AT RISK“ ENTLASSENER PATIENTEN (IN JAHREN / § 63 STRAFGESETZBUCH)
(alle Vitos Kliniken für forensische Psychiatrie nach § 63 Strafgesetzbuch)

§ 63 Strafgesetzbuch Verweildauer „at Risk“ Entlassener	2019	2018	2017	2016	2015
Anzahl	**61**	47	46	61	75
Mittelwert	**7,25**	7,52	7,34	6,06	6,36
Median	**5,42**	6,02	5,64	4,59	4,73
Min	**0,45**	1,69	0,29	0,71	0,53
Max	**27,92**	29,67	35,26	18,47	35,45
StAbw	**5,95**	5,26	5,79	4,17	5,34
Varianz	**35,43**	27,70	33,48	17,37	28,54
Entlassen < 18 Monate	**3**	0	2	1	5
Entlassen > 10 Jahre	**13**	10	11	12	10

A-10.11 ENTWEICHUNGEN MIT UND OHNE DELIKT, DAVON AUSBRÜCHE (KENNZAHL 11)

ENTWEICHUNGEN MIT UND OHNE DELIKT, DAVON AUSBRÜCHE

	Anzahl Entweichungen	davon Ausbrüche	Rückkehr mit Delikt	Rückkehr ohne Delikt	weiterhin abgängig
2019	**1**	**0**	**0**	**1**	**0**
2018	5	2	0	5	0
2017	1	0	0	1	0
2016	1	0	0	1	0
2015	7	2	0	7	0

A-10.12/13 WIEDERAUFNAHMEN MIT DELIKT NACH ABLAUF DER FÜHRUNGSAUFSICHT (KENNZAHL 12) UND WIEDERAUFNAHMEN WÄHREND DER FÜHRUNGSAUFSICHT MIT UND OHNE DELIKT (KENNZAHL 13)

Bei Patienten, die gemäß § 63 Strafgesetzbuch untergebracht waren.

Ein Patient gilt dann als Wiederaufnahme, wenn er

- vor der aktuellen Aufnahme schon einmal in der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina behandelt worden ist **und**
- während der Führungsaufsicht wieder aufgenommen und die Aussetzung der Maßregel auf Bewährung widerrufen wird **oder**
- nach Ablauf der Führungsaufsicht erneut rechtskräftig gemäß § 63 Strafgesetzbuch in der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina untergebracht wird.

WIEDERAUFNAHME WÄHREND UND NACH DER FÜHRUNGSAUFSICHT

Wiederaufnahme	während der Führungsaufsicht		nach der Führungsaufsicht	nach erledigter Maßregel	Summe	Anteil der § 63 Strafgesetzbuch Aufnahmen im Jahr	Summe der § 63 Strafgesetzbuch Aufnahmen im Jahr
	ohne Delikt	mit Delikt					
2019	**3**	**0**	**0**	**0**	**3**	**3,53 %**	**85**
2018	6	2	0	0	8	7,34 %	109
2017	7	0	4	0	11	14,47 %	76
2016	5	3	3	0	11	15,49 %	71
2015	5	1	3	0	9	15,79 %	57
Summe	**26**	**6**	**10**	**0**	**42**	**10,55 %**	**398**

AUFNAHME MIT § 67B STRAFGESETZBUCH

	Aufnahme mit § 67b Strafgesetzbuch		Summe
	Wiederaufnahme nach § 126a Strafprozessordnung	Erstaufnahme in Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina	
2019	**0**	**1**	**1**
2018	2	1	3
2017	1	1	2
2016	1	4	5
2015	0	0	0
Summe	**4**	**7**	**11**

A-10.14 DIAGNOSEVERTEILUNG (HAUPTDIAGNOSE) GEMÄSS KERNDATENSATZ – § 63 STRAFGESETZBUCH AM STICHTAG (KENNZAHL 14)

DIAGNOSEVERTEILUNG BEI §§ 63, 64, 66 STRAFGESETZBUCH AM 31.12.2019.

HAUPTDIAGNOSE GEMÄSS DIAGNOSESCHLÜSSEL DES KERNDATENSATZES (KDS)

Schlüssel	Diagnosegruppe	§ 63 Straf-gesetzbuch	§ 64 Straf-gesetzbuch	§ 66 Straf-gesetzbuch	31.12.2019
0	keine Diagnose	0	0	0	**0**
1	hirnorganische Störung (F0)	10	0	0	**10**
2	schizophrene Störung (F2)	256	3	0	**259**
3	affektive Störung (F3)	12	0	0	**12**
4	Persönlichkeitsstörung (F60-F63)	17	0	1	**18**
5	Intelligenzminderung (F7)	27	0	0	**27**
6	primäre Sucht (F1)	5	0	0	**5**
7	Störung der sexuellen Orientierung (F65-F66)	8	0	0	**8**
8	andere Diagnosen	6	0	0	**6**
Summe		**341**	**3**	**1**	**345**

HAUPTDIAGNOSE GEMÄSS DIAGNOSESCHLÜSSEL DES KERNDATENSATZES (§ 63 STRAFGESETZBUCH)

Schlüssel	Diagnosegruppe	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017	31.12.2016	31.12.2015
0	keine Diagnose	**0**	0	0	0	0
1	hirnorganische Störung (F0)	**10**	11	7	11	13
2	schizophrene Störung (F2)	**256**	244	223	215	203
3	affektive Störung (F3)	**12**	10	7	8	11
4	Persönlichkeitsstörung (F60-F63)	**17**	17	13	17	22
5	Intelligenzminderung (F7)	**27**	34	32	32	30
6	primäre Sucht (F1)	**5**	3	4	3	7
7	Störung der sexuellen Orientierung (F65-F66)	**8**	9	11	14	13
8	andere Diagnosen	**6**	7	7	7	6
Summe		**341**	**335**	**304**	**307**	**305**

A-10.15 DIAGNOSEN UND KOMORBIDITÄTEN GEMÄSS KERNDATENSATZ – § 63 STRAFGESETZBUCH AM STICHTAG (KENNZAHL 15)

DIAGNOSEN UND KOMORBIDITÄTEN - § 63 STRAFGESETZBUCH

Diagnosen und Komorbiditäten	ICD-10	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017	31.12.2016	31.12.2015
hirnorganische Störung	**F0**	**4**	4	2	5	4
schizophrene Störung	**F2**	**100**	91	92	97	87
affektive Störung	**F3**	**5**	6	4	2	2
Persönlichkeitsstörung	**F60 - F63**	**3**	6	3	1	4
Intelligenzminderung	**F7**	**10**	11	10	9	8
primäre Sucht	**F1**	**1**	1	2	1	3
Störung der sexuellen Orientierung	**F65 - F66**	**2**	3	3	4	4
Persönlichkeitsstörung & Sucht	**F60 - F63; F1**	**0**	1	1	4	7
Persönlichkeitsstörung & Störung der sexuellen Orientierung	**F60 - F63; F65 - F66**	**2**	2	2	4	4
Persönlichkeitsstörung & intellektuelle Minderbegabung	**F60 - F63; F7**	**5**	4	4	6	9
schizophrene Störung & Sucht	**F2; F1**	**114**	113	95	83	81
schizophrene Störung & Störung der sexuellen Orientierung	**F2; F65 - F66**	**0**	0	0	0	0
schizophrene Störung & intellektuelle Minderbegabung	**F2; F7**	**1**	5	4	4	3
intellektuelle Minderbegabung & Sucht	**F7; F1**	**0**	1	2	0	1
intellektuelle Minderbegabung & Störung der sexuellen Orientierung	**F7; F65 - F66**	**1**	4	6	6	5
andere Diagnosen bzw. andere Formen von Multimorbidität		**93**	83	74	81	83
keine Diagnose		**0**	0	0	0	0
Summe		**341**	**335**	**304**	**307**	**305**

A-10.16 VERTEILUNG DER UNTERBRINGUNGSGRUNDLAGEN AM STICHTAG (KENNZAHL 16)

VERTEILUNG DER UNTERBRINGUNGSGRUNDLAGEN AM STICHTAG 31.12.2019

Rechtsgrundlage	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017	31.12.2016	31.12.2015
§ 126a Strafprozessordnung	**59**	54	67	55	43
§ 63 Strafgesetzbuch	**341**	335	304	307	305
§ 64 Strafgesetzbuch	**3**	3	1	2	1
§ 66 Strafgesetzbuch	**1**	1	2	3	2
§ 67h Strafgesetzbuch	**10**	6	4	6	5
§ 453c Strafprozessordnung	**2**	1	2	0	2
Sonstige	**0**	2	0	1	1
Summe	**416**	**402**	**380**	**374**	**359**

Zum Vergleich die Auswertung hessenweit zur Kennzahl 16 (alle Vitos Kliniken für forensische Psychiatrie nach § 63 Strafgesetzbuch):

UNTERBRINGUNGSGRUNDLAGEN AM STICHTAG 31.12.2019

Rechtsgrundlage	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017	31.12.2016	31.12.2015
§ 126a Strafprozessordnung	**61**	54	67	55	43
§ 63 Strafgesetzbuch	**495**	488	457	456	449
§ 64 Strafgesetzbuch	**4**	3	1	2	1
§ 66 Strafgesetzbuch	**1**	1	2	3	2
§ 67h Strafgesetzbuch	**10**	6	4	6	5
§ 453c Strafprozessordnung	**2**	1	2	0	2
Sonstige	**0**	2	0	1	1
Summe	**573**	**555**	**533**	**523**	**503**

A-10.17 DELIKTVERTEILUNG (HAUPTDELIKT) – § 63 STRAFGESETZBUCH AM STICHTAG (KENNZAHL 17)

Deliktverteilung bei §§ 63, 64, 66 Strafgesetzbuch am 31.12.2019.

HAUPTDELIKT GEMÄSS KLINIKSCHLÜSSEL

Schlüssel	Klartext	§ 63 Straf-gesetzbuch	§ 64 Straf-gesetzbuch	§ 66 Straf-gesetzbuch	31.12.2019
1	Tötungsdelikte	73	0	0	**73**
2	Körperverletzungen	152	1	0	**153**
3	Sexualdelikte	38	0	1	**39**
4	Eigentumsdelikte ohne Gewalt	1	0	0	**1**
5	Eigentumsdelikte mit Gewalt	24	2	0	**26**
6	Brandstiftungen	39	0	0	**39**
7	Betäubungsmittelgesetz	0	0	0	**0**
8	sonstige Delikte	14	0	0	**14**
9	keine Delikte	0	0	0	**0**
Summe		**341**	**3**	**1**	**345**

HAUPTDELIKT GEMÄSS KLINIKSCHLÜSSEL BEI § 63 STRAFGESETZBUCH

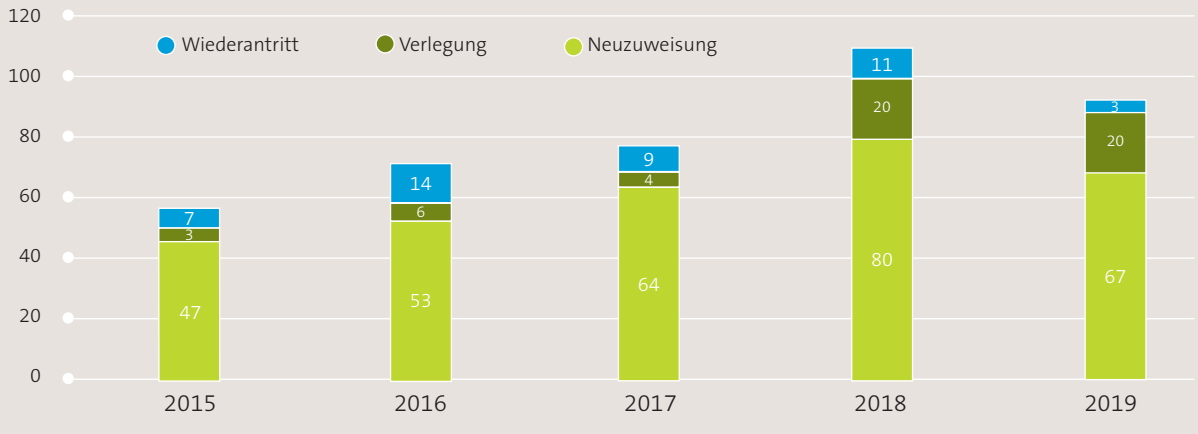
Schlüssel	Klartext	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017	31.12.2016	31.12.2015
1	Tötungsdelikte	**73**	74	65	68	70
2	Körperverletzungen	**152**	144	128	120	111
3	Sexualdelikte	**38**	36	37	45	44
4	Eigentumsdelikte ohne Gewalt	**1**	0	0	1	5
5	Eigentumsdelikte mit Gewalt	**24**	29	31	33	32
6	Brandstiftungen	**39**	38	28	28	32
7	Betäubungsmittelgesetz	**0**	0	0	0	0
8	sonstige Delikte	**14**	14	15	12	11
9	keine Delikte	**0**	0	0	0	0
Summe		**341**	**335**	**304**	**307**	**305**

A-10.18 ANZAHL PATIENTEN, DIE MIT §§ 63, 64 STGB IM BERICHTSZEITRAUM IN DIE KLINIK AUFGENOMMEN WURDEN (KENNZAHL 18)

ANZAHL PATIENTEN, DIE MIT §§ 63, 64 STGB IM BERICHTSZEITRAUM IN DIE KLINIK AUFGENOMMEN WURDEN

Aufnahme Maßregelvollzug §§ 63, 64 Strafgesetzbuch	Neuzuweisung	Verlegung	Wiederantritt	Summe
Direktaufnahme mit §§ 63, 64	**3**	**20**	**0**	**23**
Umwandlung nach §§ 126a, 453c, 67h	**64**	**0**	**3**	**67**
Aufnahmen 2019	**67**	**20**	**3**	**90**
Direktaufnahme mit §§ 63, 64	7	20	2	29
Umwandlung nach §§ 126a, 453c, 67h	73	0	9	82
Aufnahmen 2018	80	20	11	111
Direktaufnahme mit §§ 63, 64	3	4	2	9
Umwandlung nach §§ 126a, 453c, 67h	61	0	7	68
Aufnahmen 2017	64	4	9	77
Direktaufnahme mit §§ 63, 64	4	6	4	14
Umwandlung nach §§ 126a, 453c, 67h	49	0	10	59
Aufnahmen 2016	53	6	14	73
Direktaufnahme mit §§ 63, 64	1	3	2	6
Umwandlung nach §§ 126a, 453c, 67h	46	0	5	51
Aufnahmen 2015	47	3	7	57

§§63/64 STRAFGESETZBUCH AUFNAHMEN PRO JAHR



A-11 PERSONAL DES KRANKENHAUSES

A-11.1 ÄRZTE UND ÄRZTINNEN

KENNZAHL 14.4 – TEIL 1
AUSBILDUNGSSTAND DER MITARBEITER ZUM 31.12.2019 (THERAPEUTISCHES PERSONAL)

		2019	2019	2018	2017	2016	2015
Ärzte insgesamt		**19**	**100 %**	19	20	21	19
davon:	Fachärzte	13	68,4 %	68,4 %	70,0 %	66,7 %	68,4 %
	Forensische Psychiater (DGPPN / LÄK)	6	31,6 %	15,8 %	20,0 %	23,8 %	26,3 %
	Psychotherapeuten	9	47,4 %	47,4 %	45,0 %	38,1 %	31,6 %
Psychologen insgesamt		**33**	**100 %**	30	30	27	29
davon:	psychologische Psychotherapeuten	16	48,5 %	53,3 %	56,7 %	70,4 %	72,4 %
	Rechtspsychologen	5	15,6 %	16,6 %	16,7 %	18,5 %	17,2 %
Sozialarbeiter insgesamt		**21**	**100 %**	18	15	16	19
davon:	Sozialarbeiter mit Therapieausbildung	3	14,3 %	11,1 %	13,3 %	6,3 %	5,3 %
Co-Therapie insgesamt		**45**	**100 %**	40	45	44	45
davon:	Arbeitserzieher/Meister[1]	5	11,1 %	--	--	--	--
	Diplom-Ergotherapeuten	2	4,4 %	5,0 %	4,4 %	4,5 %	4,4 %
	Doppelqualifikanten (Ergotherapeut und Handwerksberuf)	15	33,3 %	35 %	37,8 %	40,9 %	42,2 %
	Ergotherapeuten (Ergotherapeut ohne Handwerksberuf)	11	24,4 %	30 %	20,0 %	20,4 %	22,2 %
	Lehrer	3	6,7 %	2,5 %	4,4 %	4,5 %	4,4 %
	Sporttherapeuten	4	8,9 %	7,5 %	8,9%	7,9%	8,9 %
	Physiotherapeuten	3	6,7 %	7,5 %	6,6 %	4,5 %	6,7 %
ergänzende Therapieverfahren (über alle o.g. Berufsgruppen)		**121**	**100 %**	111	110	113	112
davon:	R&R – Instruktoren	2	1,7 %	1,8 %	1,8 %	1,8 %	1,8 %
	R&R – Trainer	35	28,9 %	34,2 %	35,5 %	37,2 %	38,4 %

[1] diese Qualifikation ist neu aufgenommen

A-11.2 PFLEGEPERSONAL

KENNZAHL 14.4 – TEIL 2
AUSBILDUNGSSTAND DER PFLEGERISCHEN MITARBEITER ZUM 31.12.2019

		2019	2019	2018	2017	2016	2015
Krankenpflege insgesamt		**360**	**100%**	347	357	353	361
davon:	Gesundheits- und Krankenpfleger	346	96,1 %	98 %	96,9 %	96,9 %	95,3 %
	Fachpflegekraft für den Maßregelvollzug	284	78,9 %	81,8 %	79,6 %	76,2 %	75,6 %
	Fachkrankenpfleger für Psychiatrie	37	10,3 %	10,7 %	12,3 %	12,5 %	12,2 %
	Krankenpflegehelfer	19	5,3 %	5,5 %	5,6 %	5,9 %	5,5 %
	Altenpfleger	18	5 %	1,7 %	1,4 %	0,8 %	1,4 %
	Heil- und Erziehungspfleger	2	0,6 %	0,3 %	0,6 %	0,6 %	0,6 %
	Kinderkrankenpfleger	1	0,3 %	0,3 %	0,3 %	0,6 %	0,6 %
	Verhaltenstherapeutischer Co-Therapeut	9	2,5 %	2,6 %	2,5 %	2,5 %	2,5 %
	Deeskalationstrainer	7	1,9 %	2 %	2 %	2,3 %	--
	Bachelor of Social Administration	3	0,8 %	0,9 %	0,8 %	0,8 %	0,8 %
	Bachelor Psychiatric Nursing	9	2,5 %	2,3 %	1,7 %	0,8 %	--
	Master in Kriminologie	1	0,3 %	0,3 %	--	--	--
	Pflegedienstleiter	3	0,8 %	0,9 %	0,8 %	0,8 %	0,8 %
	Lehrerin für Pflegeberufe	1	0,3 %	0,3 %	0,3 %	0,3 %	0,3 %

A-11.3 THERAPEUTISCHES PERSONAL

Siehe Kennzahl 14.4 – Teil 1 im Abschnitt *A 11.1 „Ärztinnen und Ärzte“*

A-11.4 WEITERE MITARBEITER

WEITERE MITARBEITER

Abteilung	Funktion / Qualifikation	Anzahl
Daten- und Anwendungsmanagement	Abteilungsleiter	1
	Fachinformatiker für Medizinökonomie	1
	Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung	1
	Fachangestellte	1
Rechts- und Organisationsfragen	Juristin	2
	Psychologin	1
Qualitätsmanagement	Qualitätsmanagementbeauftragter	1

A-11.5 PERSONALENTWICKLUNG

A-11.5.1 AUSBILDUNG DURCH DIE KLINIK (KENNZAHL 14.1)

HOSPITANTEN UND PRAKTIKANTEN

	Grund/Art der Hospitation/des Praktikums	Anzahl der Hospitanten/ Praktikanten
1	Anerkennungsjahr im Sozialdienst	2
2	Ärztlicher Hospitant	1
3	Famulatur im Rahmen des Medizinstudiums	1
4	Hospitation im Sozialdienst	1
5	Hospitation von Mitarbeitern in der Pflege-dienstleitung	3
6	Hospitation im Rahmen von Bewerbungen	11
7	Hospitation für Mitarbeiter Förderverein Gießen	3
8	Praktikum im Rahmen des Psychologie-studiums	4
9	Praktikum im Rahmen des Studiums Pflege-management	1
10	Praktikum im Rahmen des Studiums Soziale Arbeit	1
11	Qualitätssicherung - Zusammenarbeit mit dem Verein für seelische Gesundheit, Gießen	1

PRAKTISCHER EINSATZ EXTERNER GESUNDHEITS- UND KRANKEN-PFLEGESCHÜLER/INNEN UND ALTENPFLEGESCHÜLER/INNEN

	Ausbildungsstätte	Gesamtzahl in Wochen
1	Asklepios Stadtklinik, Bad Wildungen	8
2	Vitos Schule für Gesundheitsberufe Oberhessen	8
3	Werner-Wicker-Klinik, Reinhardshausen	8
4	DRK Schwesternschaft	12

A-11.5.2 WEITERBILDUNG (KENNZAHL 14.2)

WEITERBILDUNG

		2019	2019	2018	2017	2016	2015
Ärzte insgesamt		**19**	**100 %**	19	20	21	19
davon:	Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie	2	10,5 %	10,5 %	10,0 %	4,8 %	5,3 %
	Forensischer Psychiater	4	21,1 %	26,3 %	25 %	28,6 %	15,8 %
Psychologen insgesamt		**33**	100 %	30	30	27	29
davon:	Psychologischer Psychotherapeut	11	33,3 %	26,7 %	26,7 %	14,8 %	13,8 %
	Rechtspsychologe	3	9,1 %	6,7 %	6,7 %	7,4 %	0 %
Sozialarbeiter insgesamt		**21**	**100 %**	18	15	16	19
davon:	Sozialarbeiter in Therapieausbildung	0	0 %	5,6 %	6,7 %	6.25 %	10,5 %
	Masterstudiengang Soziale Arbeit	1	4,8 %				
Krankenpflege insgesamt		**360**	100 %	347	357	353	361
davon:	Fachpflegekraft für den Maßregelvollzug	11	3,1 %	0 %	4,2 %	4.5 %	3,9 %
	Weiterbildung Pflegerische Stationsleitung	1	0,3 %	0 %	0,6 %	0 %	0,6 %
	Weiterbildung Praxisanleiter	1	0,3 %	0,3 %	--	--	--
	Studium Bachelor Psychiatric Nursing	7	1,9 %	0,6 %	2,2 %	3,1 %	2,5 %
	Masterstudiengang Pflege- und Gesundheitswissenschaften	1	0,3 %	0,3 %	--	--	--
	Masterstudiengang Führung und Gesundheitsmanagement	1	0,3 %	--	--	--	--

A 11.5.3 FORTBILDUNGSAKTIVITÄTEN DER KLINIK (KENNZAHL 14.3)

INNERBETRIEBLICHE FORTBILDUNG

	Thema
1	Bezugspflege
2	Einführung Dokumenten-Managementsystem (DMS)
3	Einführung neue pflegerische Mitarbeiter
4	Einführung in Notfall-Elektrokardiogramm-Gerät (EKG-Gerät)
5	Erste Hilfe und Reanimation
6	Ethik
7	Fixierung
8	Gesetzliche Betreuung und Patientenverfügung
9	Hygieneschulung Periphere Verweilkanülen
10	Injektionen
11	Kommunikation, Interaktion und Beziehungsgestaltung in der Psychiatrie
12	Psychiatrische Krankheitslehre
13	Sicherung und Recht
14	STEPPS (Systems Training for Emotional Predictability and Problem Solving) - Implementierung auf einer Therapiestation
15	Professionelles Deeskalationsmanagement (ProDeMa)
16	Professionelles Deeskalationsmanagement (ProDeMa) Refreshing
17	Seelsorge in der Forensik - die Wirklichkeit beschädigten Lebens und der seelsorgliche Gott
18	Wissenschaftliche Basics aus der Pflege

Die innerbetrieblichen Fortbildungen der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina bieten an beiden Standorten Angebote für alle relevanten Berufsgruppen. Die Themen werden vom Führungskreis der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina im Rahmen der Fortbildungsplanung für das Folgejahr festgelegt. Bei der Planung werden, neben der Einführung und Konsolidierung von neuen Methoden und Werkzeugen für patientenbezogene Themen wie Prognose, Diagnostik und Therapien, auch notwendige Pflichtschulungen und die Einführung neuer Softwareanwendungen berücksichtigt.

CURRICULUM FÜR DIE QUALIFIZIERUNG ZUM FORENSISCHEN SACHVERSTÄNDIGEN

In 2019 wurden die Angebote des seit 2017 implementierten Weiterbildungscurriculums für die Qualifizierung zum forensischen Sachverständigen in den Fachgebieten Psychiatrie und Psychologie weiter vorangebracht. So haben die bereits langjährig etablierten Workshops zu Prognoseinstrumenten wie „HCR-20V3“, „Static-99 / Stable-2007 / Acute-2007“ oder „PCL-R/SV“ sowie zur Behandlungsplanung wie „START“ und „Kriminaltherapeutische Interventionen“, die sich mittlerweile auch bei Externen einer hohen Beliebtheit erfreuen, Ergänzung erfahren um zentrale Themen der Forensischen Psychiatrie und Rechtspsychologie. Wie im Ausblick für 2019 angekündigt, wurde das Angebot um Inhalte zum Strafrecht und Strafvollstreckungsrecht („Grundsätze der Sachverständigentätigkeit“,

„Allgemeine Grundlagen", „Methodische und juristische Grundlagen, Erstattung und Präsentation des Gutachtens aus richterlicher Sicht", „Mindestanforderungen für Gutachten") deutlich erweitert. Herr Dr. Wolf, Vorsitzender Richter am Landgericht Marburg a.D., konnte zusätzlich als Referent gewonnen werden. Die durchweg stark besetzten Veranstaltungen stießen auf ausgesprochen guten Anklang, so auch im Ergebnis der abschließend erhobenen Evaluation.

Für das Jahr 2020 findet sich die Reihe zum Strafrecht und Strafvollstreckungsrecht wieder im Angebot zusammen mit den langjährig etablierten Workshops. Sodann sollen im Rahmen der zweistündigen Gutachtenseminare weitere relevante Themenbereiche der Begutachtung umrissen werden: Familienrecht, Sozialmedizin, Betreuungsrecht oder ethische Aspekte, um nur einige der vielseitigen Themen zu nennen.

THEMEN DES WEITERBILDUNGSCURRICULUMS IN 2019

	Thema	Anzahl Teilnehmer der Klinik	Anzahl externer Teilnehmer
1	Die Vorhersage von Gewalttaten mit dem HCR-20 V3 (2 Veranstaltungen in 2019)	13	51
2	Kriminaltherapeutische Interventionen	5	7
3	START – Beurteilung von zeitnahen Risiken und Behandelbarkeit	3	24
4	Begutachtung von Sexualstraftätern	4	8
5	Forensisch-Psychiatrisches Kolloquium	1	45
6	Gutachtenseminar: Mindestanforderungen für Schuldfähigkeitsgutachten	11	1
7	Gutachtenseminar: BZR-Interpretation	10	0
8	Gutachtenseminar: Beurteilung von Einsichts- und Steuerungsfähigkeit	11	3
9	Gutachtenseminar: Internetpornographie	6	0
10	Gutachtenseminar: Affekt- und Impulstaten	16	7
11	Gutachtenseminar: Voraussetzung der Sicherungsverwahrung	11	0
12	Gutachtenseminar: Fallvorstellung	9	0
13	Gutachtenseminar: Unterbringung gem. § 64 StGB	11	0
14	Erstellung eines Gesamtbehandlungsplans	4	2
15	PCL-R/SV – Psychopathy Checklist-Revised/Screening Version: Anwendung, Diagnostik, Prognostik	19	21
16	Strafrecht und Strafvollstreckungsrecht: Grundsätze der Sachverständigentätigkeit	16	14
17	Strafrecht und Strafvollstreckungsrecht: Allgemeine Grundlagen	17	9
18	Strafrecht und Strafvollstreckungsrecht: Methodische und juristische Grundlagen, Erstattung und Präsentation des Gutachtens (richterliche Sicht)	14	9
19	Strafrecht und Strafvollstreckungsrecht: Mindestanforderungen für Gutachten	17	13
20	Die standardisierte Risikoprognose mithilfe des Static-99, Stable-2007 und Acute-2007	8	17

TEILNAHME VON MITARBEITERN AN EXTERNEN VERANSTALTUNGEN

	Thema	Veranstaltungsort	Veranstaltungsart	Anzahl der Teilnehmer
Kongresse, Tagungen				
1	4. Bundeskonferenz der forensisch- psychiatrischen Pflege	Hattingen	Tagung	4
2	14th International Balkan Congress for Education and Science	Ohrid, Republic of North Macedonia	Kongress	1
3	19th Annual IAFMHS (International Association of Forensic Mental Health Services) Conference	Montreal	Kongress	7
4	20. Fachtagung "Leben und Sterben"	Bad Nauheim	Tagung	1
5	25. Forensische Fachtagung	Bedbug-Hau	Kongress	1
6	2019 Word Congress	Glasgow	Kongress	1
7	ANP Kongress	Berlin	Kongress	1
8	DGPPN Kongress	Berlin	Kongress	1
9	Fachpflegetreffen Psychiatrie	Herborn	Tagung	2
10	Fachtagung Migration und Kriminalität	Wiesbaden	Tagung	2
11	Fachtagung zu Fragen der Forensischen Psychiatrie	Eickelborn	Tagung	8
12	Forensiktage Klinik Nette Gut: sexuelle Gewalt und ihre Opfer	Andernach	Kongress	4
13	Juristentreffen der Juristen im hessischen Maßregelvollzug	Gießen	Tagung	2
14	Münchener Herbsttagung	München	Tagung	1
15	Netzwerktreffen Forensik	Merzig	Tagung	1

TEILNAHME VON MITARBEITERN AN EXTERNEN VERANSTALTUNGEN (Fortsetzung)

	Thema	Veranstaltungsort	Veranstaltungsart	Anzahl der Teilnehmer
Fortbildungen Gutachter				
1	Begutachtung von Sexualstraftätern	Gießen	Fortbildung	3
2	Die Psychiatrische Begutachtung	Berlin	Fortbildung	3
3	Grundlagen forensischer Begutachtung, Sicherungsverwahrung	Gießen	Fortbildung	1
4	Grundlagen forensisch-psychiatrischer Begutachtung; Affekt- und Impulskontrolle	Gießen	Fortbildung	2
5	Grundlagen forensisch-psychiatrischer Begutachtung; Internetpornographie	Gießen	Fortbildung	2
6	Gutachten im Zivil-, Sozial- und Strafrecht	Gießen	Seminar	1
7	Gutachtenseminar: Forensische Psychiatrie	Haina	Seminar	2
8	Hainaer Forensik Seminare: Mindestanforderungen für Schuldfähigkeits-gutachten	Haina	Seminar	1
9	Hainaer Forensik Seminare: Strafrecht und Strafvollstreckungsrecht: Schuldfähigkeit/Strafrechtliche Verantwortlichkeit	Gießen	Seminar	1
Forensik-spezifische Fortbildungen				
1	Aktuelle Fragen des psychiatrischen Maßregelvollzugs	Gießen	Fortbildung	1
2	Crashkurs in Rechtsfragen	Gießen	Fortbildung	1
3	Die Vorhersage von Gewalttaten mit dem HCR-20 V3	Gießen	Seminar	10
4	Erstellung Gesamtbehandlungsplan	Haina	Seminar	2
5	Fachtagung Maßegelvollzug	Berlin	Tagung	1
6	Fachvortrag Drogenanalytik	Gießen	Vortrag	1
7	Fallkonzeptualisierung im forensischem Setting	Frankfurt am Main	Seminar	1
8	Fixierung	Langenfeld	Fortbildung	1
9	Forensik am See	Tutzing	Tagung	3
10	Forensik Symposium	Haina	Symposium	22
11	Grundkurs Forensische Psychiatrie	Gießen	Fortbildung	5
12	Hainaer Forensik Seminare: Affekt- und Impulstaten	Gießen	Fortbildung	1
13	Hainaer Forensik Seminare: Beurteilung von Einsichts- und Steuerungs-fähigkeit	Gießen	Fortbildung	1
14	Hainaer Forensik Seminare: BZR-Interpretation	Haina	Fortbildung	1
15	Hainaer Forensik Seminare: Fallvorstellung	Haina	Fortbildung	1
16	Hainaer Forensik Seminare: Unterbringung gem. § 64 StGB	Haina	Fortbildung	1
17	Hainaer Forensik Seminare: Voraussetzungen der Sicherungsverwahrung	Haina	Fortbildung	1
18	Hainaer Forensik Seminare; Darstellung des sexuellen Missbrauchs im Internet - Expertengespräch	Gießen	Fortbildung	1
19	Hainaer Forensik Seminare; Strafrecht und Strafvollstreckungsrecht	Gießen	Fortbildung	2
20	Hainaer Forensik Seminare: Static-99, Stable-2007& Acute-2007	Gießen	Fortbildung	7
21	HCR-Workshop	Gießen	Seminar	1
22	Kriminaltherapeutische Intervention	Haina	Fortbildung	3
23	Kriminologisch-forensische Wissenschaften im interdisziplinären Kontext	Marburg	Tagung	1
24	PCL-R / SV: Anwendung, Diagnostik, Prognostik	Gießen	Fortbildung	13
25	Prognoseinstrumente und Praktiken	Gießen	Fortbildung	1
26	Psychotherapie von Persönlichkeitsstörungen im Maßregelvollzug	Gießen	Seminar	2
27	Sexueller Missbrauch von Kindern im Internet	Gießen	Tagung	1
28	START - Beurteilung von zeitnahen Risiken und Behandelbarkeit	Gießen	Fortbildung	2
29	Straf- und Strafvollstreckungsrecht	Gießen	Fortbildung	3
30	Supervision für Sexualstraftäter	Gießen	Seminar	1
31	Symposium Forensik - Persönlichkeitsstörung	Gießen	Symposium	7
32	Treffen Juristen – Patientensekretariate	Hadamar	Tagung	1
33	Weiterbildungscurriculum Forensischer Psychiater	Gießen	Weiterbildung	1
34	Workshop Strafrecht	Gießen	Workshop	3

TEILNAHME VON MITARBEITERN AN EXTERNEN VERANSTALTUNGEN (Fortsetzung)

	Thema	Veranstaltungsort	Veranstaltungsart	Anzahl der Teilnehmer
Psychotherapeutische Fortbildungen				
1	DBT im stationären Kontext	Gießen	Fortbildung	1
2	Lindauer Psychotherapie-Wochen	Lindau	Tagung	1
3	Motivational Interviewing	Gießen	Fortbildung	3
4	Neuropsychologie der Substanzabhängigkeit	Gießen	Fortbildung	1
5	Psychiatrisch-psychotherapeutisches Curriculum	Haina	Seminar	1
6	Psychopharmako- und Psychotherapie	Mainz	Fortbildung	1
7	Selbsterfahrungskurs "Emotionale Vermeidung und eigene Motive in der psychotherapeutischen Arbeit"	Gießen	Seminar	1
8	Suizidale Krisen	Gießen	Seminar	1
9	Supervisionstag	Kassel	Seminar	1
10	Symposium Modulare Psychotherapie	Gießen	Fortbildung	2
11	Trauma + Traumafolgestörungen	Haina	Fortbildung	1
Psychiatrische Fortbildungen				
1	Dementielle Entwicklungen	Gießen	Seminar	2
2	Interkulturelle Behandlungssettings in der Psychiatrie: Fallstricke, Stolpersteine u.a.	Gießen	Seminar	1
3	Persönlichkeitsstörungen	Gießen	Fortbildung	1
4	Therapiemöglichkeiten bei Störungen der Exekutivfunktionen	Haina	Fortbildung	1
5	Grundkurs Sozialmedizin und Rehabilitationswesen	Bad Nauheim	Fortbildung	1
6	Interkulturelle Behandlungssettings in der Psychiatrie	Gießen	Seminar	1
Allgemeinmedizin				
1	Arbeitskreis Hygiene	Gießen	Tagung	1
2	Notfalltraining für Ärzte	Haina	Fortbildung	3
3	Diabetes-Update	Mainz	Seminar	1
4	Notdienstseminar	Neu-Isenburg	Seminar	1
5	Innere Medizin	Wiesbaden	Fortbildung	1
6	NaDa-Ausbildung: Ohrakkupunktur in der Psychiatrie und suchtmedizinischen Behandlung	Gießen	Weiterbildung	1
7	Forum für medizinische Fortbildung	Wien	Seminar	1
8	Strukturierte curriculare Fortbildung „Krankenhaushygiene“ Modul 1	Freiburg	Curriculum	1
Sozialdienst				
1	Ausländerrecht in der Praxis, eine systematische Durchdringung	Berlin	Seminar	1
2	Ausländerrecht in der Praxis, eine systematische Einführung	Berlin	Seminar	1
3	Grundzüge der Schuldnerberatung	Dortmund	Fortbildung	1
4	Qualitätszirkel der Sozialdienste	Gießen	Tagung	6
5	Seminar Master Soziale Arbeit – Schwerpunkt Gesundheit und Krankheit	Darmstadt	Weiterbildung	1
Qualitätsmanagement				
1	ISO 9001 Audits fachlich bewerten	Frankfurt am Main	Fortbildung	1

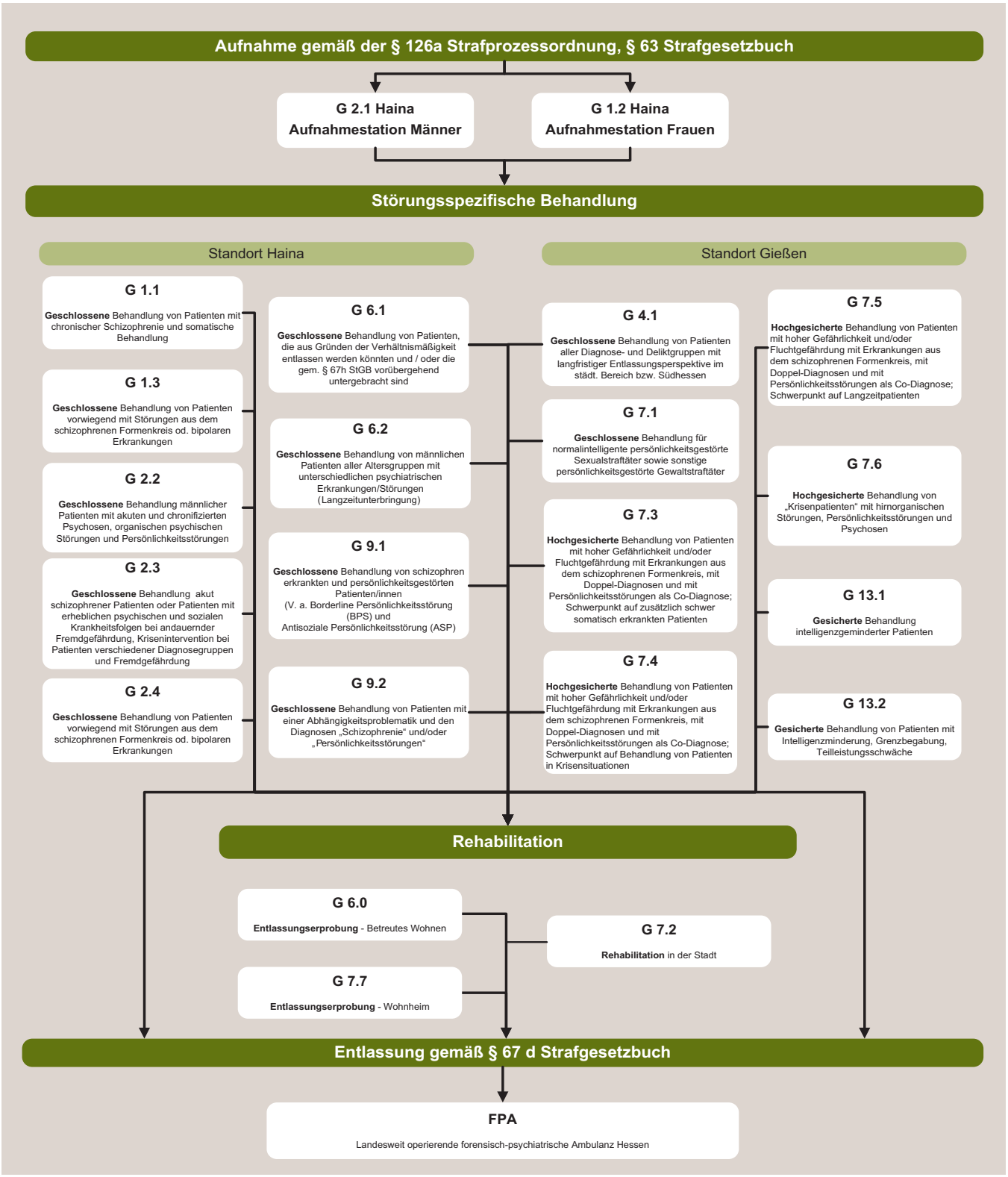
TEILNAHME VON MITARBEITERN AN EXTERNEN VERANSTALTUNGEN (Fortsetzung)

	Thema	Veranstaltungsort	Veranstaltungsart	Anzahl der Teilnehmer
Führungsqualifikation				
1	Betriebswirtschaftliches Knowhow	Bad Zwesten	Seminar	1
2	Datenschutz	Gießen	Seminar	1
3	Führung kompakt	Frankfurt am Main	Seminar	1
4	Rechtssicher führen	Gießen	Fortbildung	1
5	Strategie- und Projektmanagement I	Glashütten	Fortbildung	1
6	Strategie- und Projektmanagement II	Lauterbach	Fortbildung	1
7	Vom Mitarbeiter zur Führungskraft	Sindelfingen	Workshop	1
8	Zeit- und Selbstmanagement	Kloster Haydau	Seminar	1
Weitere Themen				
1	Klinische Ethik, Grundlagen, Fallberatung, Beispiele	Gießen	Seminar	10
2	Outlook 2016 – Aufbaukurs	Paderborn	Fortbildung	2
3	Professionelles Sekretariatsmanagement	Staufenberg	Fortbildung	1
4	Seminar der Unfallkasse Hessen	Grünberg	Seminar	2
5	Sicherheitsbeauftragter – Grundlehrgang (§ 22 SGB VII)	Fulda	Fortbildung	1
6	SQL Server 2016 – Aufbaukurs Transact SQL	Regensburg	Fortbildung	1
7	Team Hund-Mensch und Zertifizierung	Homberg-Maulbach	Seminar	1
8	Tiergestützte Basiskompetenz	Homberg-Maulbach	Seminar	1
9	Tiergestützte Erlebnis- und Naturpädagogik, Zertifizierung	Homberg-Maulbach	Seminar	1
10	Tiergestützte Interventionen mit verhaltenskreativen Menschen	Homberg-Maulbach	Seminar	1
11	Willkommen bei Vitos	Gießen	Seminar	4
12	Word-Grundlagenschulung Fit für den Büroalltag!	Gießen	Fortbildung	3
13	Workshop Veränderungsmanagement	Gießen	Seminar	1

QUALITÄTSBERICHT 2019 //

TEIL B: STRUKTUR UND LEISTUNGSDATEN DER ORGANISATIONSEINHEIT

SCHAUBILD: BEHANDLUNGSSCHRITTE DER INNEREN SPEZIALISIERUNG UND DIFFERENZIERUNG



QUALITÄTSBERICHT 2019 //

TEIL C: QUALITÄTSSICHERUNG

C-1 ENTWEICHUNGEN

Im Jahr 2019 ist 1 Patient der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina entwichen. Dieser Patient ist in die Klinik zurückgekehrt.

Die Details zu der Entweichung sind im gesonderten, nicht öffentlichen Sicherheitsbericht 2019 der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina dargestellt.

C-2 QUALITÄTSINDIKATOREN

Die mit der Aufsichtsbehörde, dem Hessischen Ministerium für Soziales und Integration, vereinbarten Qualitätsindikatoren sind im gesamten Bericht als „Kennzahlen" gekennzeichnet und im Wesentlichen in den Abschnitten *A 10 „Fallzahlen des Krankenhauses"* und *A 11 „Personalentwicklung"* beschrieben..

C-3 QUALITÄTSKENNZAHLEN DER ABTEILUNG CO-THERAPIEN

LEISTUNGSKENNZIFFERN: PROZESS- UND STRUKTURQUALITÄT ABTEILUNG CO-THERAPIEN DER VITOS KLINIK FÜR FORENSISCHE PSYCHIATRIE HAINA

1. ANZAHL UND ANTEIL DER PATIENTEN, DIE IM JAHRESDURCHSCHNITT AN ERGOTHERAPEUTISCHEN MAßNAHMEN TEILGENOMMEN HABEN

Im Jahresdurchschnitt nahmen 310 Patienten standortübergreifend an ergotherapeutischen Angeboten teil. Dies entspricht einem prozentualen Anteil von 84,9 % auf die Gesamtzahl von 365 Patienten (Berechnungsgrundlage).

Die differenzierten Ergotherapiebereiche sind in nachfolgender Tabelle dargestellt.

Bereiche	
Beschäftigungstherapie	
Werktherapie	
Arbeitstherapie	**mit Schwerpunkt**
	Schreinerei
	Malerei
	Gärtnerei
	Schlosserei
	Arbeitstraining
	Industrielle Montagegruppen (5 Gruppen)

2. ANZAHL DER QUALIFIZIERENDEN BERUFSANGEBOTE

Es werden 20 unterschiedliche berufsbildende Qualifizierungsangebote vorgehalten. Diese unterteilen sich in 14 berufliche Qualifizierungsmodule sowie 6 Berufsausbildungsmöglichkeiten. Die Berufsausbildungen enden mit einer Prüfung vor den Industrie- und Handelskammern sowie den entsprechenden Handwerkskammern.

3. ANZAHL DER PATIENTEN IN BILDUNGSMASSNAHMEN

Es wurden 87 Bildungsmaßnahmen durchgeführt, an denen 62 Patienten teilgenommen haben.

4. ANZAHL QUALIFIZIERTER ABSCHLÜSSE

12 Patienten konnten berufliche Qualifizierungsmaßnahmen erfolgreich abschließen.

Qualifizierungsmaßnahme	Anzahl der Absolventen
GBBA-Kurs (Grundbildung für die Berufs- und Arbeitswelt)	3 Patienten
Qualifizierungsmodule	8 Patienten
Holzmechaniker-Ausbildung	1 Patient

5. ANZAHL UND ANTEIL DER PATIENTEN, DIE IM JAHRESDURCHSCHNITT AN BEWEGUNGSTHERAPEUTISCHEN MAßNAHMEN TEILGENOMMEN HABEN

Im Jahresdurchschnitt nahmen insgesamt 220 Patienten an bewegungstherapeutischen Maßnahmen teil.

Dies entspricht einem prozentualen Anteil von 60,3 % auf die Gesamtzahl von 365 Patienten.

Die Anzahl der Patienten, die sporttherapeutisch versorgt wurden, betrug 185. Dies entspricht einem prozentualen Anteil von 50,7 % auf die Gesamtzahl von 365 Patienten. In der Physiotherapie wurden im Jahresdurchschnitt 35 Patienten behandelt. Dies entspricht einem prozentualen Anteil von 9,6 % auf die Gesamtzahl von 365 Patienten.

QUALITÄTSBERICHT 2019 //

TEIL D: QUALITÄTSMANAGEMENT

D-1 QUALITÄTSPOLITIK

Die Qualitätspolitik der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina wird jährlich im Rahmen der Managementbewertung auf Aktualität geprüft, bewertet und angepasst.

Die jährliche Managementbewertung dient der Bewertung und Anpassung des Qualitätsmanagementsystems der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina. So werden fortdauernd Eignung, Angemessenheit und Wirksamkeit sowie die Konformität des Qualitätsmanagementsystems mit der strategischen Ausrichtung der Klinik sichergestellt.

Qualitätspolitik und Managementbewertung sind in der jeweils aktuellen Version im Qualitätsmanagementhandbuch der Vitos Haina gemeinnützige GmbH veröffentlicht und stehen so allen Mitarbeitern zur Verfügung.

Für die Vitos Haina gemeinnützige GmbH ist die Definition einer gemeinsamen Qualitätspolitik für alle Betriebsstätten und die Verwaltung geplant.

D-2 QUALITÄTSZIELE

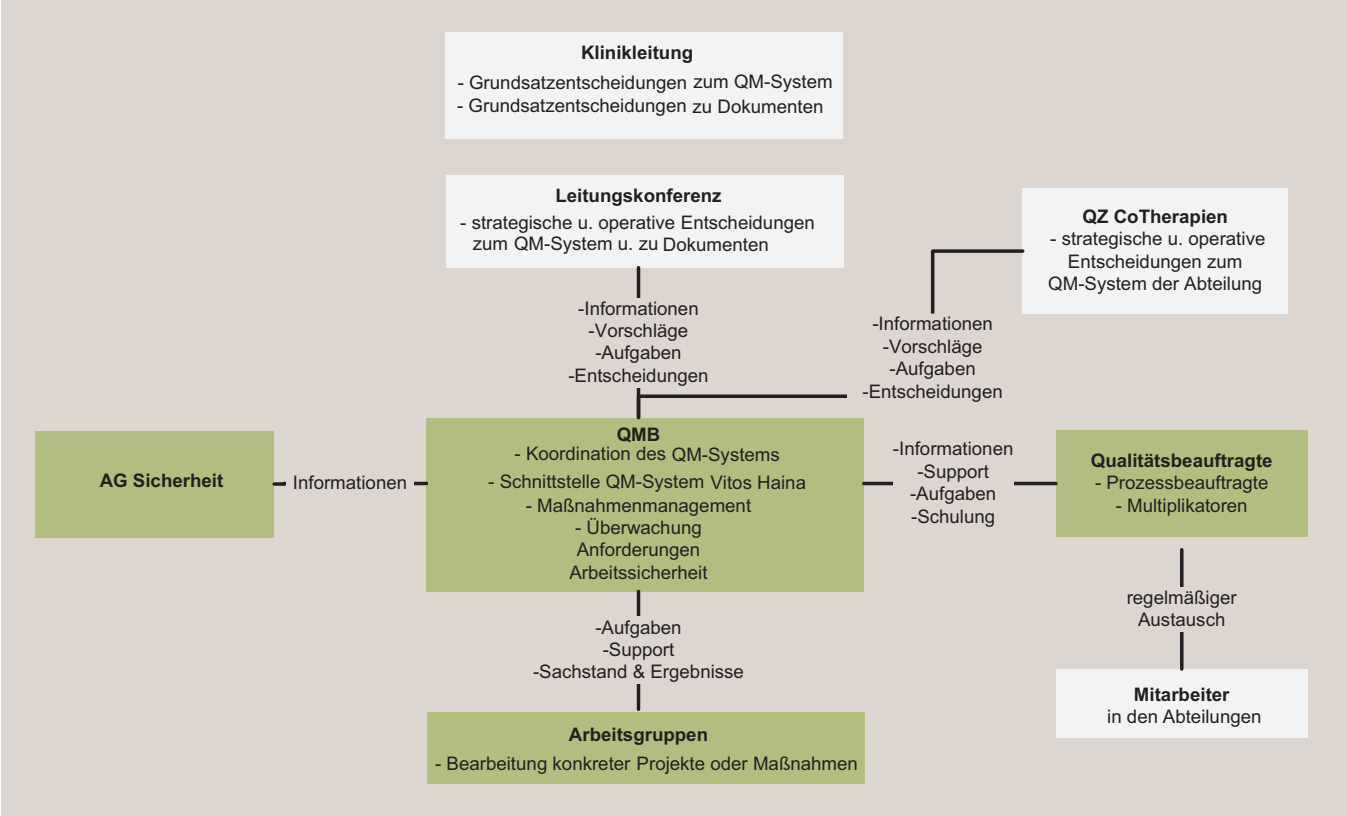
Die Qualitätsziele der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina werden im Rahmen der Gesamtleitungskonferenz als Jahresziele festgelegt und von der Klinikleitung verabschiedet. Diese Ziele werden über das Besprechungswesen an die Mitarbeiter kommuniziert und sind im Qualitätsmanagementhandbuch der Vitos Haina gemeinnützige GmbH veröffentlicht. Die Qualitätsziele können als Gruppenziele auf einzelne oder mehrere Bereiche der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina oder auch als persönliche Ziele für einzelne Mitarbeiter heruntergebrochen werden. Für jedes Ziel werden die erforderlichen Maßnahmen und Ressourcen, Verantwortlichkeiten und zeitliche Vorgaben festgelegt und in einem Maßnahmenplan dokumentiert. Der Umsetzungsstatus wird fortlaufend in der Gesamtleitungskonferenz der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina erhoben und im Maßnahmenplan dokumentiert. Die Erreichung der Qualitätsziele ist Aufgabe aller Berufsgruppen und aller Hierarchieebenen.

Bei der Festlegung der Qualitätsziele der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina werden die Vorgaben der Qualitätspolitik, Ergebnisse aus internen und externen Audits und von Befragungen, Erkenntnisse aus der Managementbewertung, Anforderungen der Vitos GmbH und der interessierten Parteien (zum Beispiel gesetzliche und behördliche Anforderungen, Gesetzesänderungen, Anforderungen von Seiten der Justiz oder des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration) berücksichtigt.

Die kontinuierliche Weiterentwicklung der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina, ihrer Prozesse und Verfahren ist durch dieses strukturierte Vorgehen anhand konkreter und messbarer Ziele und Maßnahmen formuliert und nachgewiesen.

Das Qualitätsmanagementsystem der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina wird kontinuierlich weiterentwickelt und unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Ressourcen an den aktuellen Bedarf angepasst.

D-3 AUFBAU DES EINRICHTUNGSINTERNEN QUALITÄTSMANAGEMENTSYSTEMS



D-4 INSTRUMENTE DES QUALITÄTSMANAGEMENTS

D-4.1 ARBEITSGRUPPEN

QUALITÄTSBEAUFTRAGTE

Die Qualitätsbeauftragten der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina sind im Qualitätsmanagement ausgebildete Mitarbeiter unterschiedlicher Berufsgruppen mit der Zusatzqualifikation „Qualitätsbeauftragte(r)". Sie sind für einen konkreten organisatorischen Bereich als Qualitätsbeauftragte(r) zuständig. Für den stationären Bereich sind die Qualitätsbeauftragten in der Regel für eine Station zuständig. Die Qualitätsbeauftragten der Abteilung Co-Therapien sind für den jeweiligen Standort zuständig. Die Qualitätsbeauftragten vermitteln den Beschäftigten in ihrem Zuständigkeitsbereich die Anforderungen des Qualitätsmanagementsystems, erheben Verbesserungspotenziale und stehen den Kollegen mit Hilfestellung (zum Beispiel bei der Vorbereitung auf ein Audit oder die Nutzung des digitalen Qualitätsmanagement-Handbuchs) zur Seite. Einige Qualitätsbeauftragte führen auch interne Audits in allen Betriebsstätten der Vitos Haina gemeinnützige GmbH durch. Die Treffen der Qualitätsbeauftragten finden in der Regel vierteljährlich statt und werden um interne Fortbildungen zur Auffrischung und Aktualisierung des Wissens in den Bereichen Qualitätsmanagement und Durchführung von internen Audits ergänzt.

KLINIKLEITUNG

Die Klinikleitung trifft die Grundsatzentscheidungen zum Qualitätsmanagementsystem der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina sowie zum Umfang des Qualitätsmanagementsystems und der Notwendigkeit und Regelungstiefe von Dokumenten.

LEITUNGSKONFERENZ

Die Leitungskonferenz der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina ist das zentrale Gremium zur strategischen Steuerung des Qualitätsmanagementsystems. Hier werden die strategischen Entscheidungen bezüglich des gesamten Qualitätsmanagementsystems getroffen und Zeitvorgaben für die Bewältigung der anstehenden Aufgaben gemacht.

Im Regelfall wird die Aufgabe, aus den strategischen Entscheidungen operative Maßnahmen abzuleiten, an den Qualitätsmanagementbeauftragten der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina übergeben.

Die Leitungskonferenz setzt sich aus den leitenden Mitarbeitern (Führungskreis) der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina zusammen.

Aufgaben der Leitungskonferenz im Qualitätsmanagementsystem der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina:

• Strategische Steuerung des Qualitätsmanagementsystems

- Entscheidung zur Notwendigkeit und Regelungstiefe von Dokumenten
- Erstellung von Ziel- und Maßnahmenplänen
- Bewertung von Korrektur- und Vorbeugemaßnahmen
- Durchführung der jährlichen Managementbewertung
- Verabschiedung des Jahresauditprogramms der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina
- Bewertung der relevanten Feststellungen aus internen und externen Audits
- Abstimmung der Themen für den jährlichen Qualitätsbericht
- Festlegen der jährlichen Qualitätsziele, Umsetzung der Ziele sicherstellen und überwachen

QUALITÄTSMANAGEMENT-KOORDINATION VITOS HAINA GEMEINNÜTZIGE GMBH

Für die Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung des Qualitätsmanagementsystems der Vitos Haina gemeinnützige GmbH treffen sich die Qualitätsmanagementbeauftragten der Betriebsstätten der Vitos Haina gemeinnützige GmbH monatlich zur Abstimmung und Bearbeitung übergeordneter Themen. Diese Sitzungen werden von dem Qualitätsmanagementkoordinator der Vitos Haina gemeinnützige GmbH geleitet.

THEMENZENTRIERTE ARBEITSGRUPPEN

Zur Umsetzung von Projekten oder für die Erarbeitung definierter Einzelthemen werden Arbeitsgruppen eingesetzt, die dem Qualitätsmanagementbeauftragten und den Gremien des Qualitätsmanagementsystems der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina inhaltlich zuarbeiten. Diese werden in der Regel von der Leitungskonferenz der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina konkret beauftragt und personell besetzt.

D-4.2 DURCHFÜHRUNG VON AUDITS

Entsprechend den Anforderungen der Zertifizierungsnorm DIN EN ISO 9001:2015 werden in der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina regelmäßig interne und externe Audits durchgeführt. Eine Planung über jeweils drei Jahre stellt sicher, dass notwendige Fristen eingehalten und alle relevanten Bereiche auditiert werden.

Die konkrete Auditjahresplanung wird vom Qualitätsmanagementbeauftragten der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina vorbereitet und zum Anfang eines Jahres in der Gesamtleitungskonferenz der Vitos Haina gemeinnützige GmbH verabschiedet. Die internen Audits innerhalb der Vitos Haina gemeinnützige GmbH werden von im Qualitätsmanagement und in der Durchführung von Audits ausgebildeten Mitarbeitern der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina und von Auditoren aus den anderen Betriebsstätten sowie der Verwaltung der Vitos Haina gemeinnützige GmbH durchgeführt.

Der Termin für ein internes Audit wird vom Auditleiter rechtzeitig mit den Verantwortlichen des jeweiligen Bereichs abgestimmt. Zur Vorbereitung und Durchführung stehen den Mitarbeitern im Qualitätsmanagement-Handbuch der Vitos Haina gemeinnützige GmbH Merkblätter und Checklisten zur Verfügung. Die Auditoren erstellen im Anschluss einen Auditbericht, der Feststellungen und Verbesserungspotenziale in Form von Hinweisen und Empfehlungen aufzeigt.

Die Hinweise und Empfehlungen aus den Audits werden in den Qualitätsmanagement-Gremien der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina systematisch bewertet. Wenn erforderlich, werden die Feststellungen der Auditoren mit dem jeweiligen Bereich besprochen, Maßnahmen abgeleitet und strukturiert umgesetzt. Die Maßnahmen werden vom Qualitätsmanagementbeauftragten in einem zentralen Maßnahmenplan geführt. Die zuständigen Führungskräfte und der Qualitätsmanagementbeauftragte überwachen die Umsetzung. Die Leitungsebene der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina hat über eine zentrale Ablagestruktur jederzeit Zugriff auf die Dokumentation.

Die internen Auditoren der Betriebsstätten und der Verwaltung der Vitos Haina gemeinnützige GmbH werden regelmäßig intern oder auch durch externe Anbieter im Rahmen von Workshops geschult. Durch Merkblätter, Vorlagen, Checklisten und die Schulungen ist eine gleichbleibend hohe Qualität der internen Audits innerhalb der Vitos Haina gemeinnützige GmbH gewährleistet.

D-4.3 KONTINUIERLICHE VERBESSERUNG

In der Vitos Haina gemeinnützige GmbH ist ein Ideen- und Vorschlagsmanagement für die Mitarbeiter aller Betriebsstätten der Gesellschaft etabliert. Der Zugang ist niedrigschwellig, um möglichst viele Mitarbeiter zur Weitergabe ihrer Ideen, die zu Verbesserungen führen könnten und zur Einreichung von ausgearbeiteten Verbesserungsvorschlägen zu motivieren.

Die Bewertung der Ideen erfolgt in der jeweiligen Betriebsstätte. Verbesserungsvorschläge, die den eigenen Zuständigkeitsbereich deutlich überschreiten, die gesamte Betriebsstätte oder Gesellschaft betreffen und eine systematische Verbesserung darstellen, werden durch eine Kommission auf Ebene der Vitos Haina gemeinnützige GmbH bewertet. Die Umsetzung der angenommenen Vorschläge wird übergeordnet oder in den betreffenden Betriebsstätten initiiert und überwacht.

Ideen und Anregungen der Mitarbeiter der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina, die sich im Rahmen des Arbeitsalltages ergeben, werden systematisch in den Regelbesprechungen erfasst. Die jeweilige Leitung bewertet die Eingaben, leitet Maßnahmen ab und sorgt dafür, dass die Mitarbeiter über den Sachstand informiert werden. Eingaben, die von übergeordneter Bedeutung sind oder sein können, werden von der Klinik-

leitung weiterverfolgt. Die Maßnahmensteuerung erfolgt über den Maßnahmenplan der Leitungskonferenz der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina. Die Eingaben werden so dokumentiert, dass die Klinikleitung jederzeit Zugriff hat.

Dieses Ideen- und Vorschlagswesen soll alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dazu anregen, aktiv daran mitzuwirken, die Vitos Haina gemeinnützige GmbH mit ihren Betriebsstätten patienten- und mitarbeiterorientierter zu gestalten, die Zusammenarbeit zu verbessern, die Leistungsfähigkeit zur erhöhen, Unfallgefahren zu mindern und den Umweltschutz zu fördern.

D-4.4 RISIKOMANAGEMENT

In der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina ist ein standardisiertes, systematisches Risikomanagement etabliert. Das Risikomanagement folgt den im Risikomanagement-Handbuch der Vitos Haina gemeinnützige GmbH niedergelegten Leitlinien und wird mit der Software R2C verwaltet.

Im Sinne des Risikomanagements versteht man unter einem Risiko die Gefahr, dass Ereignisse oder Handlungen ein Unternehmen daran hindern, seine Ziele zu erreichen beziehungsweise seine Strategie erfolgreich umzusetzen. Als geplante Ziele kommen sowohl betriebswirtschaftliche Ziele wie Betriebsergebnis, Einhaltung des Haushaltsplans, etc. in Frage, als auch klinische und forensische Ziele, wie die Gewährleistung der Patientenversorgung oder die Wiedereingliederung von Patienten in die Gesellschaft.

Die Risiken sind identifiziert, zu jedem Risiko sind Vorbeugemaßnahmen abgeleitet und dokumentiert. Die Risiken und die Vorbeugemaßnahmen werden fortlaufend bewertet und bei Bedarf angepasst.

D-4.5 ZENTRALE ABTEILUNG ZUR DATENERFASSUNG, DATENAUSWERTUNG UND ANWENDUNGSBETREUUNG VON KRANKENHAUSINFORMATIONSSYSTEMEN

Die Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina betreibt seit Einführung der Software HAIcom im Jahr 2000 eine kleine, nichtbettenführende Abteilung zur Betreuung der in der Klinik verwendeten Software-Anwendungen zur systematischen Erfassung behandlungsbezogener Patientendaten.

Mit der konzernweiten Einführung des Krankenhausinformationssystems Nexus KIS ab dem Jahr 2010 wird auch diese Anwendung von der zentralen Abteilung FODOS (Forensische Dokumentation und Statistik) mitbetreut und mitentwickelt.

Für beide Systeme werden die erhobenen Daten konsequent auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft und zur Bereitstellung aller erforderlichen patientenbezogenen Kennzahlen aufbereitet. Die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Patientenmanagement der Vitos Haina gemeinnützige GmbH ist dabei eine notwendige wie auch erfolgreiche Voraussetzung.

Das System HAIcom darf auf Grund von Konzernvorgaben im Bereich der Verwaltung patientenbezogener Daten nicht weiterentwickelt werden und soll in Bezug auf diesen Funktionsbereich mittelfristig durch das Nexus KIS abgelöst werden.

Um die Ablösung des Systems HAIcom realisieren zu können, sind alle dort im Einsatz befindlichen Funktionalitäten auch im Nexus KIS umzusetzen. Diese Umsetzung ist bisher durch den Hersteller noch nicht in dem Maße erfolgt, wie es notwendig wäre, um HAIcom ablösen zu können. In der Folge müssen die behandlungsbezogenen Patientendaten parallel in beiden System gepflegt werden. Dies Aufgabe wird unter anderem von der Abteilung FODOS durchgeführt.

Mit zunehmender Auslastung der Klinik und der damit einhergehenden Belastung des pflegerischen und ärztlich-therapeutischen Personals leistet die Abteilung mit ihrer Dateneingabe, der Weiterentwicklung der Systeme und der Erstellung notwendiger Auswertungen einen wichtigen Beitrag zur Entlastung der am Patienten arbeitenden Mitarbeiter.

D-5 QUALITÄTSMANAGEMENTPROJEKTE

Das Qualitätsmanagementsystem der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina ist im Berichtsjahr nach Bewertung von Ressourcen und Effektivität auf Entscheidung der Leitungskonferenz umstrukturiert und verschlankt worden. Die Qualitätsmanagement-Steuerungsgruppe und der ständige Qualitätszirkel der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina sind nach Umverteilung der Aufgaben aufgelöst worden. Die Qualitätsbeauftragten und die Teilnehmer der Leitungskonferenz der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina sind jetzt stärker in die strategische und operative Steuerung einbezogen. Um Qualitätsverluste zu vermeiden wird dieser Umstrukturierungsprozess fortlaufend vom Qualitätsmanagementbeauftragten bewertet.

Im Berichtsjahr ist in der Vitos Haina gemeinnützige GmbH eine neue Dokumentenlenkungssoftware eingeführt worden. Diese Software soll nach und nach im gesamten Konzern verwendet werden. Nach einer Schulung der Administratoren durch das Vitos Anwendungsmanagement stand ein Testsystem für letzte Fehlerkorrekturen und Workflowtests zur Verfügung. Nach der Testphase ist jetzt das Produktivsystem im Einsatz und wird mit den relevanten Dokumenten befüllt. Die Umstellung auf die neue Dokumentenlenkungssoftware soll zur Jahresmitte 2020 abgeschlossen sein.

Im Oktober 2019 ist in der Vitos Haina gemeinnützige GmbH von den Auditoren der DEKRA das zur Aufrechterhaltung des Zertifikates notwendige Überwachungsaudit auf Grundlage der DIN EN ISO 9001:2015 durchgeführt worden. In diesem Rahmen ist der Standort Gießen der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina auditiert worden.

PROJEKTE DER ABTEILUNG CO-THERAPIEN

Folgende Projekte werden, wenn personell und vom Gesamtarbeitsaufkommen möglich, in den Co-Therapien der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina weiter fortgeführt:

- Gewinnung von Fachpersonal
- zielgerichtete Fortbildung von Mitarbeitern
- Optimierung des ergotherapeutischen Angebotes im Hinblick auf personelle Ressourcen
- Etablierung einer standardisierten Eingangsdiagnostik

D 6 – BEWERTUNG DES QUALITÄTSMANAGEMENTS

1. BEWERTUNG DES GESAMTSYSTEMS

Die Verschlankung des Qualitätsmanagementsystems der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina (siehe Kapitel *D 3 – Aufbau des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements*) ist im Berichtsjahr umgesetzt worden. Schwerpunkt war die Bewertung der Prozessbeschreibungen, Verfahrensanweisungen, Arbeitsanweisungen und zugehörigen Formulare der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina hinsichtlich grundsätzlicher Notwendigkeit, Regelungstiefe und Art der Darstellung. Im Rahmen der Neuausrichtung des Qualitätsmanagementsystems ist der Qualitätsmanagementbeauftragte der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina jetzt auch in den Gremien sowie den themen- und anlassbezogenen Arbeitsgruppen aus dem Bereich der Arbeitssicherheit Vitos Haina vertreten. Diese Schnittstelle hat sich bereits bewährt. Informationszufluss und Informationsabfluss zum Führungskreis der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina sind verbessert, notwendige Abstimmungen und Anpassungen erfolgen effektiv.

Auf Ebene der Vitos Haina gemeinnützige GmbH ist der Qualitätsmanagementbeauftragte der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina unter anderem für die Bereiche Arbeitssicherheit und Hygiene zuständig.

Darüber hinaus wurden im Berichtsjahr die Schnittstellen zu relevanten Bereichen der Vitos Haina gemeinnützige GmbH, der Verwaltung, der Vitos GmbH, der Vitos Service GmbH, externen Kooperationspartnern und interessierten Parteien überprüft und angepasst. Die Ergebnisse aus den externen und internen Audits und die Betrachtungen im Rahmen der Managementbewertung bestätigen, dass das Qualitätsmanagementsystem der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina gut aufgestellt und geeignet ist, den vielfältigen internen und externen Anforderungen gerecht zu werden.

Zur Vorbereitung der Ablösung der in der Vitos Haina gemeinnützige GmbH verwendeten Dokumentenlenkungssoftware durch die Dokumentenlenkung im DMS (**D**okumenten **M**anagement **S**ystem) der Vitos GmbH wird das Layout der Dokumente bereits jetzt fortlaufend bei Bearbeitung an die über den gesamten Konzern geeinten Vorgaben angepasst.

Der Qualitätsmanagementbeauftragte der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina ist in der Qualitätsmanagement-Koordination der Vitos Haina gemeinnützige GmbH und dem Arbeitskreis Qualitätsmanagement der Vitos GmbH vertreten. So ist die Vernetzung des Qualitätsmanagementsystems der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina mit den übergeordneten Ebenen innerhalb des Vitos Konzerns sichergestellt. Informationen, Anforderungen und Anregungen gelangen aus der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina in die übergeordneten Ebenen und aus diesen zurück in die Klinik.

Im Jahr 2019 sind in allen relevanten Bereichen an beiden Standorten der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina interne Audits als Systemaudit durchgeführt worden. Die Bewertung der Ergebnisse aus den internen Audits ist in Kapitel *D 5 – Qualitätsmanagementprojekte* beschrieben.

2. BEWERTUNG DES QUALITÄTSMANAGEMENTSYSTEMS DER ABTEILUNG CO-THERAPIEN

Die Abteilung Co-Therapien der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina bewertet im Rahmen der Managementbewertung der Klinik jährlich ihr Qualitätsmanagementsystem. Diese Bewertung wird im Folgenden zusammengefasst dargestellt.

Die Qualitätsziele der Abteilung Co-Therapien der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina werden regelmäßig von der Abteilungsleitung bewertet. Sie haben nach wie vor ihre Gültigkeit und bilden den Kern des inhaltlichen Behandlungsauftrages der Abteilung.

In den Bereichen der Abteilung Co-Therapien der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina wurden im Jahr 2019 gemäß Auditjahresplan Vitos Haina interne Audits als Systemaudits durchgeführt. Die von den Auditoren formulierten Hinweise und Empfehlungen sind im Rahmen der Qualitätszirkel der Abteilung bewertet worden. Notwendige Maßnahmen sind abgeleitet und werden systematisch weiterverfolgt. Zu jeder Maßnahme werden auch die Schnittstellen zu anderen Prozessen geprüft und gegebenenfalls entsprechend angepasst.

Der Qualitätsgedanke wird in der Abteilung gelebt. Es wird kontinuierlich daran gearbeitet, den guten Stand des Qualitätsmanagementsystems in allen Bereichen der Abteilung weiterzuentwickeln und ständig zu verbessern. Die Qualitätszirkel und das strukturierte Besprechungswesen tragen dazu bei. Bestätigt wird das durch die Feststellungen aus den internen und externen Audits sowie durch den Abgleich mit den Qualitätssicherungsvereinbarungen, die mit den Kooperationspartnern aus der Industrie geschlossen werden. Um den Durchdringungsgrad des Qualitätsmanagements in der Abteilung weiter zu verbessern, sind Mitarbeiter der Co-Therapien als Qualitätsbeauftragte ausgebildet. Sie sind Ansprechpartner für die Mitarbeiter vor Ort, unterstützen, vermitteln aktuelle Themen aus dem Qualitätsmanagement und zeigen kontinuierlich die Chancen auf, die ein gut funktionierendes, gelebtes Qualitätsmanagementsystem bietet.

Mitarbeitergespräche wurden im Berichtsjahr angeboten, notwendige Maßnahmen aus diesen abgeleitet und umgesetzt.

QUALITÄTSBERICHT 2019 //

TEIL E: SICHERHEIT UND SICHERUNG

E-1 GRUNDSÄTZE DER SICHERHEIT

1. ARBEITSGRUPPE SICHERHEIT

Im Qualitätsmanagementsystem der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina ist die *Arbeitsgruppe Sicherheit* als ständiges Gremium der Klinik etabliert. Dieses Gremium beschäftigt sich mit allen Fragen rund um das Thema Sicherheit im Maßregelvollzug und berät die Klinikleitung bei Entscheidungen zu Sicherheitsfragen.

Die Arbeitsgruppe Sicherheit setzt sich aus Mitarbeitern aller wichtigen Berufsgruppen aus unterschiedlichen Hierarchieebenen zusammen. Die Mitglieder werden von der Klinikleitung berufen.

Aufgaben der Arbeitsgruppe Sicherheit:

1. Erarbeitung von Empfehlungen für die Regelung des gesamten Sicherungs- und Lockerungswesens sowie die Aufrechterhaltung eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses dieser Regelungen.
2. Erarbeitung von Empfehlungen für die Implementierung und Verwaltung eines forensischen Risikomanagements.
3. Erfassen, Analysieren und Bearbeiten von sicherheitsrelevanten kritischen Ereignissen, Zwischenfällen und Maßnahmen, z. B. Baumaßnahmen.
   - 3.1 Analyse von Entweichungen bzw. Veranlassung der Erstellung von Analysen von Entweichungen.
   - 3.2 Bearbeitung von Aufträgen der ärztlichen Direktorin und/oder der Krankenpflegedirektorin zum Thema Sicherheit.
   - 3.3 Erstellen des jährlichen Sicherheitsberichts für die Dienstaufsichtsbehörde.
   - 3.4 Kontinuierliche Information an die Klinikleitung über sicherheitsrelevante Themen.
4. Veranlassen oder Durchführen von Fallanalysen bei Patienten, die mit neuem Delikt wieder in die Klinik aufgenommen worden sind, im Hinblick auf mögliche Fehlentscheidungen im Rahmen der Vorbehandlung und des Beurteilungsprozesses. Bewertung der Analyse und Ableitung von Entscheidungsvorschlägen für die Klinikleitung.
5. Veranlassung von Fallanalysen bei Patienten, die während der Behandlung (inkl. Entlassungsurlaub) strafrechtlich verfolgtes Verhalten gezeigt haben.
6. Ableitung von notwendigen Maßnahmen, Erstellung von Entscheidungsvorlagen für die Klinikleitung zu allen bearbeiteten Themen.

2. DEFINITION VON LOCKERUNGS- UND SICHERUNGSMAßNAHMEN

(1) – Juristische Grundlagen

Allgemein wird unter Vollzugslockerungen das Zurückfahren der Sicherungsfunktion des Vollzugs durch die schrittweise Zurücknahme von baulichen, institutionellen und personellen Sicherungsmaßnahmen und Kontrollmechanismen verstanden. Begrifflich sind Lockerungsmaßnahmen abzugrenzen gegenüber

1) Sicherungsmaßnahmen
2) Vollstreckungsunterbrechung
3) Lockerungen während der bedingten Entlassung.

Der Begriff „Lockerung“ wird weder in den Landesgesetzen noch im Schrifttum einheitlich verwendet. Eine juristische Definition des Begriffs „Lockerungen“ existiert nicht. Stattdessen weisen im Allgemeinen die einschlägigen gesetzlichen Vorschriften lediglich Regelbeispiele für Lockerungen auf.

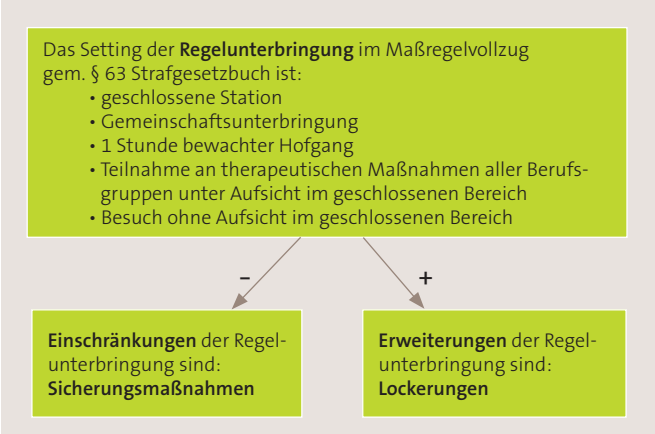
Die Regelbeispiele für den hessischen Maßregelvollzug finden sich in den §§ 8 und 9 des Hessischen Maßregelvollzugsgesetzes.

1) Offener Vollzug
2) Außenbeschäftigung: Beschäftigung außerhalb der Einrichtung unter Aufsicht eines Bediensteten der Einrichtung
3) Freigang: Beschäftigung außerhalb der Einrichtung ohne Aufsicht
4) Ausführung: Verlassen der Einrichtung unter Aufsicht eines Bediensteten
5) Ausgang: Verlassen der Einrichtung ohne Aufsicht
6) „Entlassungsurlaub“: zur Vorbereitung einer Entscheidung nach § 67 e Strafgesetzbuch
7) Urlaub aus dem geschlossenen Vollzug

Ausführungen aus besonderen Gründen, wie sie im Strafvollzugsgesetz bestimmt sind, sind im Hessischen Maßregelvollzugsgesetz nicht enthalten.

(2) – Definition

Wendet man die beschriebenen juristischen Grundlagen auf die konkreten Verhältnisse in der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina an, kann man zur folgenden praxisnahen Definition von Lockerungen und Sicherungsmaßnahmen in der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina kommen:



E-2 SICHERUNGSMASSNAHMEN

Neben dem gesetzlichen Auftrag der Behandlung besteht auch der Auftrag der Sicherung der Allgemeinheit vor neuen Straftaten der untergebrachten Patienten.

Diese Sicherung wird neben der präzisen Diagnostik und Prognosebildung, der wirksamen Behandlung und Nachsorge durch eine angemessene bauliche Sicherung und differenzierte Sicherungsprozesse erreicht.

Die Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina orientiert sich hierbei an international anerkannten Sicherungsstandards. Die bauliche Sicherung drückt sich durch Stationen mit unterschiedlichen Sicherungsstandards aus.

E-3 LOCKERUNGSMASSNAHMEN

Die Behandlung im Maßregelvollzug soll die Patienten dazu befähigen, nach der Entlassung ein Leben in der Gemeinschaft zu führen, ohne dass sie neue Delikte begehen.

Im Rahmen der Behandlung müssen Patienten daher stufenweise erprobt werden. Durch die Erprobung wird festgestellt, ob die Patienten in der Lage sind, sich an Absprachen und Regeln zu halten. Außerdem kann nur außerhalb der Klinik im Rahmen von Beurlaubungen geprüft werden, ob Patienten den Versuchungen des Alltages und einem Rückfall in alte Verhaltensmuster widerstehen können.

Um die Erprobungen durchführen zu können, werden die Sicherungsmaßnahmen stufenweise gelockert und den Patienten mehr Freiheiten eingeräumt. Jede Erweiterung der Regelunterbringung ist dabei als Lockerungsmaßnahme zu verstehen.

In der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina folgen diese Lockerungen einem konzernweit einheitlichen Stufenplan. Die Lockerungsentscheidungen werden in einem strukturierten Verfahren unter Beteiligung aller an der Behandlung beteiligten Mitarbeiter der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina getroffen.

E-4 EINSATZ VON PROGNOSEINSTRUMENTEN

In der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina erfolgt eine Risikobeurteilung bei allen Patienten mit Hilfe evaluierter Risikoprognoseinstrumente.

Bei jedem Patienten werden die PCL-SV, der HCR-20V3 und der START *(**S**hort-**T**erm **A**ssessment of **R**isk and **T**reatability)* zur Risikobewertung angewandt. Bei Patienten mit sexualdeliktischem Hintergrund erfolgt eine zusätzliche Beurteilung des forensischen Rückfallrisikos durch die Prognosemessinstrumente Static-99, Stable-2007 und Acute-2007.

ZEITPUNKT UND HÄUFIGKEIT DER RISIKOBEURTEILUNGEN

Grundsätzlich werden Risikobeurteilung und Behandlungsplanung aufeinander abgestimmt und daher zeitgleich erstellt.

Spätestens acht Wochen nach Verlegung auf eine Therapiestation erfolgt bei jedem Patienten eine Beurteilung der zeitnahen Risiken (auch dynamische Risikofaktoren) mit dem START, aus der pflegerische Maßnahmen abgeleitet werden. Bei Sexualstraftätern sollten zu diesem Zeitpunkt weiterhin eine Beurteilung des sexualstraftäterspezifischen Rückfallrisikos aufgrund der nicht mehr veränderbaren Vorgeschichte mit dem Static-99 sowie eine Einschätzung der sexualstraftäterspezifischen dynamischen Risikofaktoren mit dem Stable-2007 vorliegen. Eine vollständige strukturierte professionelle Prognosebeurteilung auf der Grundlage der PCL-SV und des HCR-20 erfolgt erstmalig spätestens anlässlich der Erststellungnahme. Erhalten Sexualstraftäter unbeaufsichtigte Lockerungen (Stufe 3.1 und höher), werden bei jeder Entscheidung über unbeaufsichtigte Lockerungen die sich rasch verändernden Risikofaktoren (auch akut-dynamische Risikofaktoren) anhand des Acute-2007 beurteilt.

Nach den erstmaligen Risikobeurteilungen erfolgen spätestens nach sechs Monaten, in der Regel parallel zu der halbjährlichen Erstellung des Behandlungs- und Wiedereingliederungsplans, ein START-Rating, ein Rating bzw. eine Überprüfung der C- und R-Items des HCR-20 und bei Sexualstraftätern ein Rating des Stable-2007 (dynamische Risikofaktoren). Die überwiegend statischen bzw. historischen Risikofaktoren, d. h. die H-Items des HCR-20, das PCL-SV-Rating und das Static-99-Rating, werden anlässlich der Jahresstellungnahme, in der Regel parallel mit den eben genannten Ratings der dynamischen Risikofaktoren, im Hinblick auf ihre aktuelle Gültigkeit geprüft und gegebenenfalls bei neuen Informationen modifiziert.

Bei signifikanten Veränderungen im Therapieverlauf (z. B. Stufungen, Medikamentenänderungen, besondere Vorkommnisse) werden die vorliegenden Beurteilungen der dynamischen Risikofaktoren (START, C- und R-Items des HCR-20, Stable-2007 bei Sexualstraftätern, gegebenenfalls Acute-2007) anlassbezogen überprüft und gegebenenfalls modifiziert.

QUALITÄTSBERICHT 2019 //

TEIL F: ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

F-1 KONZEPT DER ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Die Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina leistet Öffentlichkeitsarbeit und betreibt wissenschaftliche Forschung im Rahmen der Durchführung von Tagungen, Kongressbeteiligungen, regelmäßigen Klinikführungen für Fachgruppen, der Ausrichtung von Fortbildungsveranstaltungen sowie durch die Mitwirkung bei Sitzungen der Forensikbeiräte in Haina und Gießen. Darüber hinaus bestehen Kontakte zur örtlichen Presse. Außenstehende werden fortlaufend über die Homepage der Vitos GmbH informiert.

Für die Öffentlichkeitsarbeit berücksichtigt die Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina konsequent die Vorgaben der Kommunikationsrichtlinie und des PR-Handbuches *(**P**ublic **R**elations)* der Vitos GmbH.

F-2 FORENSIKBEIRAT

An den Standorten Haina und Gießen der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina sind Forensikbeiräte eingerichtet. Sie sollen ein Bindeglied zwischen den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinden und der Klinik bilden. Sie beraten und unterstützen die Klinikleitung und fördern das Verständnis der Öffentlichkeit für die Aufgaben des Maßregelvollzugs.

Die Städte- und Gemeindeparlamente schlagen die Mitglieder vor. Anschließend beruft sie die Gesellschafterversammlung der Vitos Haina gemeinnützige GmbH. Neben Bürgern der Gemeinde gehören auch Vertreter der Fraktionen der Parlamente, Kirchen, Polizei und Presse dem Forensikbeirat an. Die meisten Beiratsmitglieder kommen aus der Standortgemeinde der jeweiligen Klinik. Die Mitgliedschaft im Forensikbeirat ist ein Ehrenamt.

Die Beiratsmitglieder können sich über das Therapie- und Sicherheitskonzept der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina durch die Mitarbeiter der Klinik und andere Fachleute informieren. Sie erhalten Antworten auf Fragen zu Behandlung, Therapie und Sicherheit. Die Sitzungen der Forensikbeiräte finden in der Regel ein- bis zweimal im Jahr statt.

Der **Forensikbeirat Haina** setzt sich wie folgt zusammen:

- dem Bürgermeister der Gemeinde Haina
- vier Vertretern der Fraktionen
- ein Bürger der Gemeinde Haina
- ein Vertreter der Kirche
- ein Vertreter der Polizei
- ein Vertreter der Abteilung Maßregelvollzug der Vitos GmbH
- eine Mitarbeiterin der regionalen Presse

Folgende Personen nehmen zusätzlich an den Sitzungen des Forensikbeirats Haina teil:

- der Geschäftsführer der Vitos Haina gemeinnützige GmbH
- die ärztliche Direktorin der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina
- die Krankenpflegedirektorin der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina

Der **Forensikbeirat Gießen** setzt sich wie folgt zusammen:

- der Oberbürgermeisterin der Stadt Gießen
- acht Vertreter der Fraktionen
- ein Vertreter der Kirche
- ein Vertreter der Polizei
- ein Vertreter der Abteilung Maßregelvollzug der Vitos GmbH
- eine Mitarbeiterin der regionalen Presse
- eine Mitarbeiterin des Rundfunks
- ein Vertreter der regionalen Wirtschaft

Folgende Personen nehmen zusätzlich an den Sitzungen des Forensikbeirats Gießen teil:

- der Geschäftsführer der Vitos Haina gemeinnützige GmbH
- die ärztliche Direktorin der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina
- die Krankenpflegedirektorin der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina

F-3 PARTNER

KOOPERATIONSPARTNER IN AUS- UND FORTBILDUNG

KOOPERATIONSPARTNER IN AUS- UND FORTBILDUNG

	Kooperationspartner (Name/Anschrift)	Kooperations-gegenstand
1	**Akademie der Steinbeis-Hochschule Berlin** Studienzentrum Marburg Neue Kasseler Straße 62B 35039 Marburg	Studienangebote (Social Business Administration, Psychiatric Nursing) für pflegerische Mitarbeiter
2	**AWKV Marburg, Friedrichsdorf, Kassel** Heinrich-Heine-Straße 10 35039 Marburg	Ausbildung, Fortbildung
3	**Asklepios Stadtklinik** Brunnenallee 19 34537 Bad Wildungen	Fort- und Weiterbildung Praktischer Einsatz von Gesundheits- u. Krankenpflegeschülern/innen

KOOPERATIONSPARTNER IN AUS- UND FORTBILDUNG (Fortsetzung)

	Kooperationspartner (Name/Anschrift)	Kooperations-gegenstand
4	**Bundesvereinigung Lebenshilfe e. V.** Raiffeisenstr. 18 35043 Marburg	Sexualpädagogische Arbeit in Diensten und Einrichtungen
5	**Evangelische Hochschule Darmstadt** Zweifalltorweg 12 64293 Darmstadt	Pflege- und Gesundheits-wissenschaften
6	**Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst** Haarmannplatz 3 37603 Holzminden	Berufsanerkennungspraktika
7	**IPAM Marburg** Gutenbergstraße 18, 35032 Marburg	Ausbildung, Fortbildung
8	**Ruhruniversität Bochum** Universitätsstraße 150 44801 Bochum	Betreuung Dissertation
9	**Vitos Akademie** Licher Straße 104 35394 Gießen	Fort- und Weiterbildung für alle Berufsgruppen
10	**Vitos Schule für Gesund-heitsberufe Oberhessen** Cappeler Straße 98 35039 Marburg	Fort- und Weiterbildung, Prak-tischer Einsatz von Gesundheits-u. Krankenpflegeschülern/innen
11	**Werner Wicker Klinik** Im Kreuzfeld 4 34537 Bad Wildungen	Fort- und Weiterbildung, Prak-tischer Einsatz von Gesundheits-u. Krankenpflegeschülern/innen

F-4 DIENSTLEISTUNGEN FÜR SONSTIGE BEHÖRDEN UND EINRICHTUNGEN

FÜHRUNGEN UND ORGANISATION

	Besucher	Anzahl der Führungen
1	Ausbildungsinstitute	1
2	Polizei, JVA	4
3	Studentengruppen Andere	2
4	Studentengruppen der Staatsanwaltschaften und Gerichte	18
5	Wohnheime und andere Einrichtungen	7

FORTBILDUNGEN FÜR EXTERNE STELLEN

	Thema	Zielgruppe	Anzahl der Angebote
1	Ausländische Patienten im Maßregelvollzug	Mit ausländischen Patienten Tätige der LWL Kliniken	1
2	Aktuelle Entwicklungen im Maßregelvollzug	Klinikseelsorger des hes-sischen Maßregelvollzugs	1
3	Besonderheiten der Entlassung aus dem Maß. regelvollzug	Neue Mitarbeiter des neu geschaffenen Fachdienstes Teilhabeplanung	2
4	Der Sachverständige – Begutachtung	Psychiater, Psychologen, Juristen	1

FORTBILDUNGEN FÜR EXTERNE STELLEN (Fortsetzung)

	Thema	Zielgruppe	Anzahl der Angebote
5	Die Vorhersage von gewalt-tätigem Verhalten mit dem HCR-20 V3	Ärzte und Psychologen	5
6	Elysiumprozess und Täter-typologie	Hessische Landespolizei	1
7	Ethik	Psychiater, Psychologen, Juristen	1
8	Expertengespräch: Dar-stellung sexuellen Miss-brauchs im Internet	Gutachter, Juristen, Polizei	1
9	Forensisch-psychiatrisches Kolloqium	Juristen	1
10	Forensisch-psychiatrisches Kolloqium	Juristen, Ärzte, Psychologe	1
11	Gesamtbehandlungsplan	Mitarbeiter des Straf- und Maßregelvollzugs	1
12	Gutachten zu Prognose u. Behandlung – Möglich-keiten und Grenzen	Forensische Gutachter	1
13	Gutachtenseminar – Impulstaten	Forensische Gutachter	1
14	Infoveranstaltung Maß-regelvollzug	Mitarbeiter Rehawerkstatt	1
15	Intervention 1 für das Modul I - Interventionen in Straf- und Maßregelvollzug	Masterstudiengang Rechtspsychologie	1
16	Kriminaltherapeutische Intervention	Mitarbeiter des Straf- und Maßregelvollzugs	1
17	Maßregelvollzug	Mitglieder des Vereins Pro Polizei	1
18	Psychotherapie in der Forensik	Psychologen in Ausbildung	4
19	R&R (Reasoning & Rehabili-tation)	Pflegerische Mitarbeiter, Ärzte, Psychologen	2
20	R&R Training (Reasoning & Rehabilitation)	Mitarbeiter des Straf- und Maßregelvollzugs Gießen	1
21	R&R-Training (Reasoning & Rehabilitation)	Mitarbeiter des Strafvollzug Niedersachsen, Vechta	1
22	Sicherung in der Forensik	Mitarbeiter forensischer Kliniken	1
23	START-Workshop (**S**ystems **T**raining for **E**motional **P**redic-tability and **P**roblem **S**olving)	Pflegerische Mitarbeiter, Ärzte, Psychologen	3
24	START-Workshop (**S**ystems **T**raining for **E**motional **P**redic-tability and **P**roblem **S**olving)	Mitarbeitender forensischer Kliniken	6
25	Unterbringung gemäß § 64 Strafgesetzbuch	Mitarbeiter des Straf- und Maßregelvollzugs und Psychiatrie	1
26	Vertiefung Intervention II 1 für das Modul I / Interventi-onen in Straf- und Maßregel-vollzug	Masterstudiengang Rechtspsychologie	1
27	Vorhersage von Gewalt-taten mit dem HCR-20 V3	Ärzte, Psychologen, Sozialarbeiter und weitere Berufsgruppen	4
28	Vorstellung der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina und ihrer Tätigkeit	Auszubildende Heil-erziehungspflege	1
29	Vortrag JLU Masterstudium – Dissoziale Persönlichkeits-störung	Masterstudenten Psychologie	1
30	Weiterbildungscurriculum Forensischer Psychiater	Ärzte und Psychologen	1
31	Workshop zum Thema Personalbemessung im Maßregelvollzug	Teilnehmer ver.di-Fachta-gung zum Maßregelvollzug	1

Ein Unternehmen des
LWVHessen

Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina
Landgraf-Philipp-Platz 3
35114 Haina

Tel. 06456 - 91 - 0

info@vitos-haina.de
www.vitos-haina.de

Stand: Juni 2020